



Bewährte Methoden mit Amazon Q Developer für die Inline- und Assistentengenerierung

AWS Prescriptive Guidance



AWS Prescriptive Guidance: Bewährte Methoden mit Amazon Q Developer für die Inline- und Assistentencodegenerierung

Copyright © 2026 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und die Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Einführung	1
Ziele	1
Entwickler-Workflows	3
Entwurf und Planung	4
Codierung	4
Überprüfung des Code	5
Integration und Bereitstellung	5
Erweiterte Funktionen	6
Codetransformation für Amazon Q Developer	6
Amazon Q Developer-Anpassungen	6
Beste Programmierpraktiken	8
Bewährte Methoden für das Onboarding	8
Voraussetzungen für Amazon Q Developer	8
Bewährte Methoden bei der Verwendung von Amazon Q Developer	8
Datenschutz und Inhaltsnutzung in Amazon Q Developer	9
Bewährte Methoden für die Codegenerierung	9
Bewährte Methoden für Codeempfehlungen	10
Codebeispiele	13
Python Beispiele	13
Generieren Sie Klassen und Funktionen	13
Code des Dokuments	15
Generieren Sie Algorithmen	16
Generieren Sie Komponententests	19
Java Beispiele	20
Generieren Sie Klassen und Funktionen	20
Code des Dokuments	23
Generieren Sie Algorithmen	25
Generieren Sie Unit-Tests	27
Chat-Beispiele	28
Fragen Sie nach AWS-Services	29
Code generieren	30
Generieren Sie Unit-Tests	31
Erkläre den Code	34
Fehlerbehebung	37

Generierung von leerem Code	37
Kontinuierliche Kommentare	38
Falsche Generierung von Inline-Code	40
Unzureichende Ergebnisse aus Chats	45
FAQs	49
Was ist Amazon Q Developer?	49
Wie greife ich auf Amazon Q Developer zu?	49
Welche Programmiersprachen unterstützt Amazon Q Developer?	49
Wie kann ich Amazon Q Developer Kontext für eine bessere Codegenerierung bereitstellen?	49
Was kann ich tun, wenn die Inline-Codegenerierung mit Amazon Q Developer nicht korrekt ist?	50
Wie kann ich die Chat-Funktion von Amazon Q Developer zur Codegenerierung und Fehlerbehebung verwenden?	50
Was sind einige bewährte Methoden für die Verwendung von Amazon Q Developer?	50
Kann ich Amazon Q Developer so anpassen, dass Empfehlungen auf der Grundlage meines eigenen Codes generiert werden?	50
Nächste Schritte	52
Ressourcen	53
AWS Blogs	53
AWS Dokumentation	53
AWS Workshops	53
Mitwirkende	54
Dokumentverlauf	55
Glossar	56
#	56
A	57
B	60
C	62
D	66
E	70
F	73
G	75
H	76
I	77
L	80
M	81

O	86
P	89
Q	92
R	92
S	96
T	100
U	102
V	102
W	103
Z	104
.....	CV

Bewährte Methoden mit Amazon Q Developer für die Inline- und Assistentencodengenerierung

Amazon Web Services ([Mitwirkende](#))

August 2024 ([Dokumentverlauf](#))

Traditionell haben sich Entwickler beim Schreiben und Verwalten von Code auf ihr eigenes Fachwissen, ihre eigene Dokumentation und Codefragmente aus verschiedenen Quellen verlassen. Obwohl diese Methoden in der Branche gute Dienste geleistet haben, können sie zeitaufwändig und anfällig für menschliche Fehler sein, was zu Ineffizienzen und potenziellen Fehlern führt.

Hier kommt Amazon Q Developer ins Spiel, um die Reise des Entwicklers zu verbessern. Amazon Q Developer ist ein leistungsstarker, AWS generativer, KI-gestützter Assistent, der die Codeentwicklung beschleunigt, indem er intelligente Codegenerierung und Empfehlungen bereitstellt.

Wie bei jeder neuen Technologie kann es jedoch Herausforderungen geben. Unrealistische Erwartungen, Schwierigkeiten beim Onboarding, die Behebung ungenauer Codegenerierungen und die korrekte Nutzung der Funktionen von Amazon Q sind häufige Hürden, mit denen Entwickler konfrontiert sein könnten. Dieser umfassende Leitfaden befasst sich mit diesen Herausforderungen und bietet reale Szenarien, detaillierte bewährte Methoden, Problembekämpfung und praktische Codebeispiele aus der Praxis speziell für Python und Java, zwei der am häufigsten verwendeten Programmiersprachen.

Dieses Handbuch konzentriert sich auf die Verwendung von Amazon Q Developer zur Durchführung von Codeentwicklungsaufgaben wie:

- Codevervollständigung — Generieren Sie Inline-Vorschläge, während Entwickler in Echtzeit programmieren.
- Codeverbesserungen und Ratschläge — Diskutieren Sie über die Softwareentwicklung, generieren Sie neuen Code in natürlicher Sprache und verbessern Sie vorhandenen Code.

Ziele

Ziel dieses Leitfadens ist es, Entwickler zu unterstützen, die Amazon Q Developer neu oder regelmäßig nutzen, und ihnen zu helfen, den Service erfolgreich bei ihren täglichen

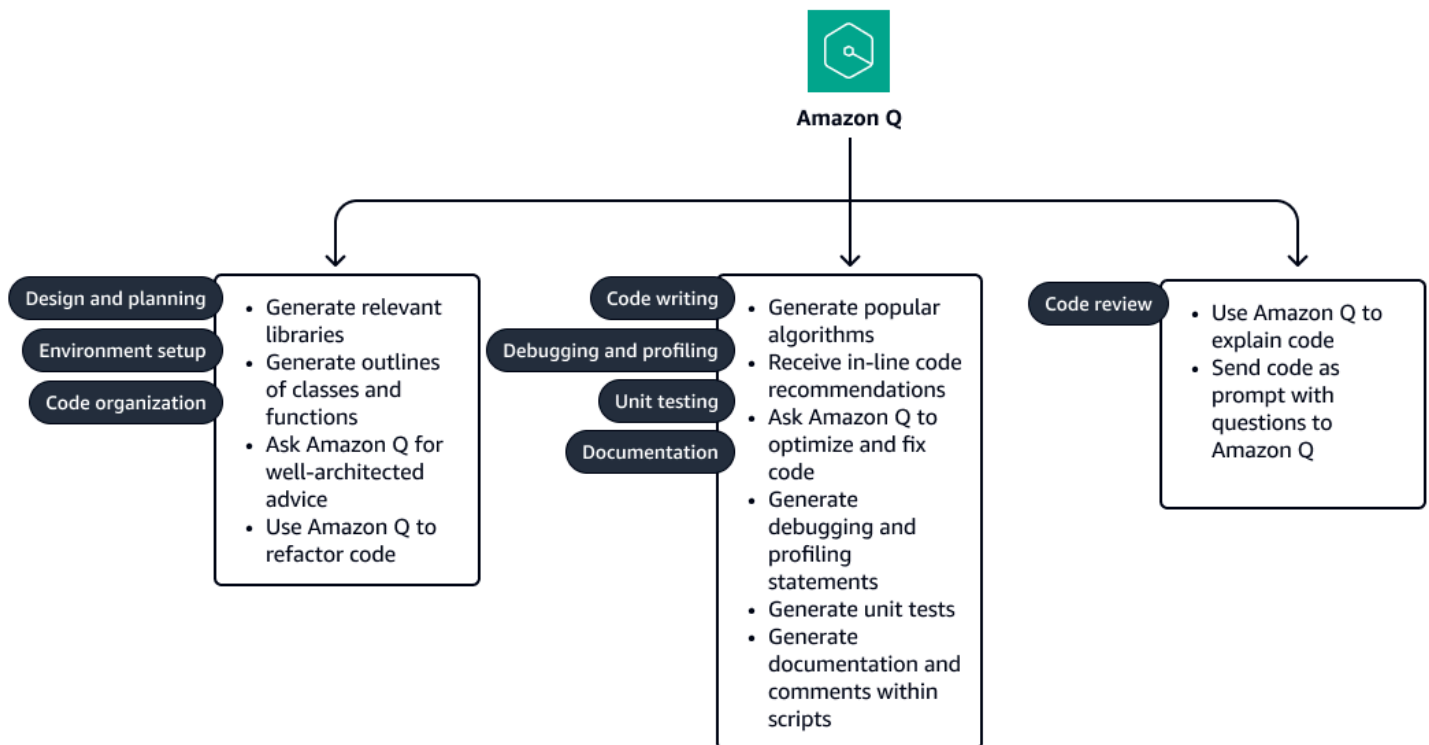
Codierungsaufgaben zu nutzen. Manager von Entwicklungsteams können ebenfalls von der Lektüre dieses Leitfadens profitieren.

Dieses Handbuch bietet Ihnen die folgenden Einblicke in die Verwendung von Amazon Q Developer:

- Verstehen Sie den effektiven Einsatz von Amazon Q Developer für die Codeentwicklung
 - Erläutern Sie bewährte Methoden für die Integration von Amazon Q Developer in den [Arbeitsablauf eines Entwicklers](#).
 - Bieten Sie step-by-step Anleitungen mit Beispielen für eine erfolgreiche [Codegenerierung](#) und [Empfehlungen](#).
- Entschärfen Sie häufig auftretende Probleme und fördern Sie die Klarheit der Entwickler bei der Verwendung von Amazon Q Developer
 - Bieten Sie [Strategien](#) und Einblicke, um die Erwartungen der Entwickler zu erfüllen und Hürden im Zusammenhang mit der Genauigkeit und Leistung der Codegenerierung zu überwinden.
- Sorgen Sie für Problembehandlung und Fehlerbehandlung
 - Stellen Sie Entwicklern [Anleitungen zur Fehlerbehebung](#) bei der Codegenerierung von Amazon Q Developer zur Verfügung, um fehlerhafte Ergebnisse oder unerwartetes Verhalten zu beheben.
 - Stellen Sie [Beispiele und Szenarien aus der Praxis bereit, die für und](#) spezifisch sind. Python
Java
- Optimieren Sie Arbeitsabläufe und Produktivität
 - Optimieren Sie die Workflows zur Codeentwicklung mit Amazon Q Developer.
 - Diskutieren Sie Strategien zur Steigerung der [Entwicklerproduktivität](#).

Verwendung von Amazon Q Developer in Entwickler-Workflows

Entwickler folgen einem Standardworkflow, der die Phasen Anforderungserfassung, [Entwurf und Planung](#), [Codierung](#), Testen, [Codeüberprüfung](#) und [Bereitstellung](#) umfasst. Dieser Abschnitt konzentriert sich darauf, wie Sie die Funktionen von Amazon Q Developer nutzen können, um wichtige Entwicklungsschritte zu optimieren.



Das vorherige Diagramm zeigt, wie Amazon Q Developer die folgenden allgemeinen Aufgaben in Phasen der Codeentwicklung beschleunigen und optimieren kann:

- Design und Planung | Einrichtung der Umgebung | Organisation des Codes
 - Generierung relevanter Bibliotheken
 - Generieren Sie Umriss von Klassen und Funktionen
 - Fragen Sie Amazon Q nach gut durchdachten Ratschlägen
 - Verwenden von Amazon Q zum Umgestalten des Code
- Schreiben von Code | Debuggen und Profiling | Komponententests | Dokumentation
 - Generieren Sie beliebte Algorithmen

- Inline-Codeempfehlungen erhalten
- Bitten Sie Amazon Q, den Code zu optimieren und zu korrigieren
- Generieren Sie Anweisungen zur Debugging- und Profilerstellung
- Generieren Sie Komponententests
- Generieren Sie Dokumentation und Kommentare in Skripten
- Überprüfung des Code
 - Bitten Sie Amazon Q, den Code zu erklären
 - Bei Fragen den Code als Aufforderung an Amazon Q senden

Entwurf und Planung

Nach der Erfassung der geschäftlichen und technischen Anforderungen entwerfen die Entwickler neue oder erweitern bestehende Codebasen. Während dieser Phase kann Amazon Q Developer Entwickler bei den folgenden Aufgaben unterstützen:

- Generieren Sie relevante Bibliotheken sowie Klassen- und Funktionsübersichten, um eine fundierte Beratung zu erhalten.
- Stellen Sie Anleitungen für Fragen zu Technik, Kompatibilität und architektonischem Design bereit.

Codierung

Der Codierungsprozess verwendet Amazon Q Developer, um die Entwicklung auf folgende Weise zu beschleunigen:

- Konfiguration der Umgebung — Installieren Sie das AWS Toolkit in Ihrer integrierten Entwicklungsumgebung (IDE) (z. B. VS Code oder IntelliJ). Verwenden Sie dann Amazon Q, um Bibliotheken zu generieren oder Einrichtungsvorschläge zu erhalten, die auf Ihren Projektzielen basieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Bewährte Methoden für das Onboarding von Amazon Q Developer](#).
- Organisation programmieren — Code umgestalten oder Organisationsempfehlungen von Amazon Q einholen, die Ihren Projektzielen entsprechen.
- Schreiben von Code — Verwenden Sie Inline-Vorschläge, um während der Entwicklung Code zu generieren, oder bitten Sie Amazon Q, Code zu generieren, indem Sie das Amazon Q-Chat-Panel

in Ihrer IDE. Weitere Informationen finden Sie unter [Bewährte Methoden für die Codegenerierung mit Amazon Q Developer](#).

- Debuggen und Profiling — Generieren Sie Profiling-Befehle oder verwenden Sie Amazon Q-Optionen wie Fix und Explain, um Probleme zu debuggen.
- Unit-Tests — Geben Sie während einer Chat-Sitzung Code als Aufforderung an Amazon Q weiter und fordern Sie die Generierung der entsprechenden Unit-Tests an. Weitere Informationen finden Sie unter [Codebeispiele mit Amazon Q Developer](#).
- Dokumentation — Verwenden Sie Inline-Vorschläge, um Kommentare und Docstrings zu erstellen, oder verwenden Sie die Option Explain, um detaillierte Zusammenfassungen für die Codeauswahl zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Codebeispiele mit Amazon Q Developer](#).

Überprüfung des Code

Rezensenten müssen den Entwicklungscode verstehen, bevor sie ihn in die Produktion aufnehmen können. Um diesen Prozess zu beschleunigen, verwenden Sie die Amazon Q Explain - und Optimize-Optionen oder senden Sie in einer Chat-Sitzung eine Codeauswahl mit benutzerdefinierten Anweisungen an Amazon Q. Weitere Informationen finden Sie unter [Chat-Beispiele](#).

Integration und Bereitstellung

Fragen Sie Amazon Q nach Rat zu kontinuierlicher Integration, Bereitstellungspipelines und bewährten Bereitstellungsmethoden, die für die Architektur Ihres Projekts spezifisch sind.

Anhand dieser Empfehlungen können Sie lernen, die Funktionen von Amazon Q Developer effektiv zu nutzen, Ihre Arbeitsabläufe zu optimieren und die Produktivität über den gesamten Entwicklungszyklus hinweg zu steigern.

Erweiterte Funktionen von Amazon Q Developer

Dieser Leitfaden konzentriert sich zwar auf die Verwendung von Amazon Q Developer bei praktischen Programmieraufgaben, es ist jedoch wichtig, sich der folgenden erweiterten Funktionen bewusst zu sein:

- Codetransformation für Amazon Q Developer
- Amazon Q Developer-Anpassungen

Codetransformation für Amazon Q Developer

Der Amazon Q Developer Agent für die Codetransformation kann die Codesprachversion Ihrer Dateien aktualisieren, ohne dass Sie den Code manuell neu schreiben müssen. Es analysiert Ihre vorhandenen Codedateien und schreibt sie automatisch neu, um eine neuere Version der Sprache zu verwenden. Amazon Q transformiert beispielsweise ein einzelnes Modul, wenn Sie in einer IDE wie Eclipse. Wenn Sie Visual Studio Code verwenden, kann Amazon Q ein ganzes Projekt oder einen gesamten Arbeitsbereich transformieren.

Verwenden Sie Amazon Q, wenn Sie allgemeine Code-Upgrade-Aufgaben wie die folgenden ausführen möchten:

- Aktualisieren Sie den Code, sodass er mit der neuen Syntax der Sprachversion funktioniert.
- Führen Sie Komponententests durch, um die erfolgreiche Kompilierung und Ausführung zu überprüfen.
- Überprüfen und lösen Sie Probleme bei der Bereitstellung.

Amazon Q kann Entwicklern tagelange bis monatelange mühsame und sich wiederholende Arbeit bei der Aktualisierung von Codebasen ersparen.

Ab Juni 2024 unterstützt Amazon Q Developer Upgrades Java kodieren und kann transformieren Java 8 Code für neuere Versionen wie Java 11 oder 17.

Amazon Q Developer-Anpassungen

Mit seiner Anpassungsfunktion kann Amazon Q Developer Inline-Vorschläge auf der Grundlage der eigenen Codebasis eines Unternehmens bereitstellen. Das Unternehmen stellt sein Code-Repository

entweder Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) oder über AWS CodeConnections, früher bekannt als AWS CodeStar Connections, zur Verfügung. Anschließend verwendet Amazon Q das benutzerdefinierte Code-Repository mit aktivierter Sicherheit, um Codierungsmuster zu empfehlen, die für Entwickler in dieser Organisation relevant sind.

Beachten Sie bei der Verwendung von Amazon Q Developer-Anpassungen Folgendes:

- Seit Juni 2024 befindet sich die Funktion Amazon Q Developer Customizations im Vorschaumodus. Daher kann es sein, dass die Verfügbarkeit und der Support der Funktion eingeschränkt sind.
- Vorschläge für benutzerdefinierten Inline-Code sind nur dann korrekt, wenn man die Qualität der bereitgestellten Code-Repositories berücksichtigt. Wir empfehlen Ihnen, für jede Anpassung, die Sie erstellen, eine [Bewertungspunktzahl](#) zu überprüfen.
- Um die Leistung zu optimieren, empfehlen wir, dass Sie mindestens 20 Datendateien mit der angegebenen Sprache hinzufügen, wobei alle Quelldateien größer als 10 MB sind. Stellen Sie sicher, dass Ihr Repository aus referenzierbarem Quellcode und nicht aus Metadatendateien (z. B. Konfigurationsdateien, Eigenschaftendateien und Readme-Dateien) besteht.

Durch die Verwendung von Amazon Q Developer-Anpassungen können Sie auf folgende Weise Zeit sparen:

- Verwenden Sie Empfehlungen, die auf Ihrem eigenen unternehmenseigenen Code basieren.
- Erhöhen Sie die Wiederverwendbarkeit vorhandener Codebasen.
- Erstellen Sie wiederholbare Muster, die in Ihrem gesamten Unternehmen verallgemeinert werden.

Bewährte Programmierpraktiken mit Amazon Q Developer

In diesem Abschnitt werden bewährte Methoden für die Programmierung mit Amazon Q Developer beschrieben. Die bewährten Methoden umfassen die folgenden Kategorien:

- [Onboarding](#) — Methoden und Überlegungen beim Onboarding
- [Codegenerierung](#) — Anleitung zur erfolgreichen Nutzung der Codegenerierung
- [Codeempfehlungen](#) — Techniken zur Verbesserung des Codes

Bewährte Methoden für das Onboarding von Amazon Q Developer

Amazon Q Developer ist ein leistungsstarker generativer KI-Codierungsassistent, der über beliebte Programme IDEs wie Visual Studio Code und verfügbar ist JetBrains. Dieser Abschnitt konzentriert sich auf bewährte Methoden für den Zugriff auf und die Integration von Amazon Q Developer in Ihre Programmierentwicklungsumgebung.

Voraussetzungen für Amazon Q Developer

Amazon Q Developer ist als Teil von AWS Toolkit for Visual Studio Code und verfügbar AWS Toolkit for JetBrains (z. B. IntelliJ und PyCharm). Für Visual Studio Code und JetBrains IDEs Amazon Q Developer unterstützt Python, Java,, C# JavaScript TypeScript, Go, Rust, PHP, Ruby, Kotlin, C, C++, Shell-Scripting, SQL und Scala.

Detaillierte Anweisungen zur Installation von sowohl AWS Toolkit für Visual Studio Code als auch für eine JetBrains IDE finden Sie unter [Installation der Amazon Q Developer-Erweiterung oder des Plugins in Ihrer IDE](#) im Amazon Q Developer User Guide.

Bewährte Methoden bei der Verwendung von Amazon Q Developer

Zu den allgemeinen bewährten Methoden bei der Verwendung von Amazon Q Developer gehören die folgenden:

- Geben Sie relevanten Kontext an, um genauere Antworten zu erhalten, z. B. verwendete Programmiersprachen, Frameworks und Tools. Zerlegen Sie komplexe Probleme in kleinere Komponenten.
- Experimentieren Sie und wiederholen Sie Ihre Eingabeaufforderungen und Fragen. Beim Programmieren müssen oft verschiedene Ansätze ausprobiert werden.

- Überprüfen Sie die Codevorschläge immer, bevor Sie sie akzeptieren, und bearbeiten Sie sie nach Bedarf, um sicherzustellen, dass sie genau das tun, was Sie beabsichtigen haben.
- Nutzen Sie die [Anpassungsfunktion](#), um Amazon Q Developer auf Ihre internen Bibliotheken APIs, Best Practices und Architekturmuster aufmerksam zu machen, um relevantere Empfehlungen zu erhalten.

Datenschutz und Inhaltsnutzung in Amazon Q Developer

Wenn Sie sich für Amazon Q Developer entscheiden, sollten Sie wissen, wie Ihre Daten und Inhalte verwendet werden. Im Folgenden sind die wichtigsten Punkte aufgeführt:

- Für Benutzer von Amazon Q Developer Pro wird Ihr Codeinhalt nicht zur Serviceverbesserung oder Modellschulung verwendet.
- Nutzer des kostenlosen Kontingents für Amazon Q Developer können die Verwendung Ihrer Inhalte zur Serviceverbesserung über IDE-Einstellungen oder AWS Organizations Richtlinien deaktivieren.
- Übertragene Inhalte werden verschlüsselt, und alle gespeicherten Inhalte sind durch Verschlüsselung im Ruhezustand und Zugriffskontrollen gesichert. Weitere Informationen finden Sie unter [Datenverschlüsselung in Amazon Q Developer](#) im Amazon Q Developer User Guide.

Bewährte Methoden für die Codegenerierung mit Amazon Q Developer

Amazon Q Developer bietet automatische Codegenerierung, automatische Vervollständigung und Vorschläge für Code in natürlicher Sprache. Im Folgenden finden Sie bewährte Methoden für die Nutzung der Inline-Programmierunterstützung von Amazon Q Developer:

- Stellen Sie Kontext bereit, um die Genauigkeit der Antworten zu verbessern

Beginnen Sie mit vorhandenem Code, importieren Sie Bibliotheken, erstellen Sie Klassen und Funktionen oder erstellen Sie Codeskelette. Dieser Kontext wird dazu beitragen, die Qualität der Codegenerierung erheblich zu verbessern.

- Natürlich programmieren

Verwenden Sie die Amazon Q Developer-Codegenerierung wie eine robuste Engine zur automatischen Vervollständigung. Programmieren Sie wie gewohnt und lassen Sie sich während

der Eingabe oder Pause von Amazon Q Vorschläge machen. Wenn die Codegenerierung nicht verfügbar ist oder Sie bei einem Codeproblem nicht weiterkommen, starten Sie Amazon Q, indem Sie Alt+C auf einem PC oder Option+C auf macOS eingeben. Weitere Informationen zu häufigen Aktionen, die Sie bei der Verwendung von Inline-Vorschlägen ergreifen können, finden Sie [unter Verwenden von Tastenkombinationen](#) im Amazon Q Developer User Guide.

- Fügen Sie Importbibliotheken hinzu, die für die Ziele Ihres Skripts relevant sind

Fügen Sie relevante Importbibliotheken hinzu, um Amazon Q zu helfen, den Kontext zu verstehen und den Code entsprechend zu generieren. Sie können Amazon Q auch bitten, relevante Importerklärungen vorzuschlagen.

- Sorgen Sie für einen klaren und fokussierten Kontext

Konzentrieren Sie Ihr Skript auf bestimmte Ziele und modularisieren Sie verschiedene Funktionen in separate Skripte mit relevantem Kontext. Vermeiden Sie laute oder verwirrende Kontexte.

- Experimentieren Sie mit Aufforderungen

Erkunden Sie verschiedene Aufforderungen, um Amazon Q dazu zu bewegen, nützliche Ergebnisse bei der Codegenerierung zu erzielen. Probieren Sie beispielsweise die folgenden Ansätze aus:

- Verwenden Sie Standard-Kommentarblöcke für Eingabeaufforderungen in natürlicher Sprache.
- Erstellen Sie Skelette mit Kommentaren, um Klassen und Funktionen auszufüllen.
- Seien Sie in Ihren Eingabeaufforderungen spezifisch und geben Sie Details an, anstatt sie zu verallgemeinern.
- Chatten Sie mit Amazon Q Developer und bitten Sie um Unterstützung

Wenn Amazon Q Developer keine genauen Vorschläge macht, chatten Sie mit Amazon Q Developer in Ihrer IDE. Es kann Codefragmente oder vollständige Klassen und Funktionen bereitstellen, um Ihren Kontext in Schwung zu bringen. Weitere Informationen finden Sie unter [Chatten mit Amazon Q Developer über Code](#) im Amazon Q Developer User Guide.

Bewährte Methoden für Codeempfehlungen mit Amazon Q Developer

Amazon Q Developer kann Fragen von Entwicklern beantworten und Code bewerten, um Empfehlungen zu geben, die von Codegenerierung und Bugfixes bis hin zu Anleitungen in natürlicher

Sprache reichen. Im Folgenden finden Sie bewährte Methoden für die Verwendung von Chat in Amazon Q:

- Code von Grund auf neu generieren

Für neue Projekte oder wenn Sie eine allgemeine Funktion benötigen (z. B. das Kopieren von Dateien aus Amazon S3), bitten Sie Amazon Q Developer, Codebeispiele mithilfe von Eingabeaufforderungen in natürlicher Sprache zu generieren. Amazon Q kann weiterführende Links zu öffentlichen Ressourcen zur weiteren Validierung und Untersuchung bereitstellen.

- Suchen Sie nach Programmierkenntnissen und Erklärungen zu Fehlern

Wenn Sie mit Codierungsproblemen oder Fehlermeldungen konfrontiert werden, geben Sie den Codeblock (mit Fehlermeldung, falls zutreffend) und Ihre Frage als Aufforderung an Amazon Q Developer weiter. Dieser Kontext hilft Amazon Q, genaue und relevante Antworten zu geben.

- Verbessern Sie den vorhandenen Code

Um bekannte Fehler zu beheben oder Code zu optimieren (z. B. um die Komplexität zu reduzieren), wählen Sie den entsprechenden Codeblock aus und senden Sie ihn zusammen mit Ihrer Anfrage an Amazon Q Developer. Seien Sie bei Ihren Eingabeaufforderungen spezifisch, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

- Erläutern Sie die Code-Funktionalität

Wenn Sie neue Code-Repositorys erkunden, wählen Sie einen Codeblock oder ein ganzes Skript aus und senden Sie es zur Erläuterung an Amazon Q Developer. Reduzieren Sie die Auswahlgröße für genauere Erklärungen.

- Generieren Sie Komponententests

Nachdem Sie einen Codeblock als Aufforderung gesendet haben, bitten Sie Amazon Q Developer, Unit-Tests zu generieren. Dieser Ansatz kann Zeit und Entwicklungskosten im Zusammenhang mit der Codeabdeckung und sparen DevOps.

- Finden Sie AWS Antworten

Amazon Q Developer ist eine wertvolle Ressource für Entwickler, mit der sie arbeiten AWS-Services , da sie eine große Menge an Wissen zu folgenden Themen enthält AWS. Ganz gleich, ob Sie mit einem bestimmten AWS-Service Problem konfrontiert sind, auf spezifische Fehlermeldungen stoßen oder versuchen AWS, etwas Neues zu lernen AWS-Service, Amazon Q bietet häufig relevante und nützliche Informationen.

Lesen Sie immer die Empfehlungen, die Ihnen Amazon Q Developer gibt. Nehmen Sie dann die erforderlichen Änderungen vor und führen Sie Tests durch, um sicherzustellen, dass der Code Ihren beabsichtigten Funktionen entspricht.

Codebeispiele mit Amazon Q Developer

Dieser Abschnitt enthält realistische Beispiele dafür, wie Sie Ihre Benutzererfahrung und Codegenerierung verbessern können, wobei der Schwerpunkt auf den folgenden Themen liegt Python and Java Sprachen. Neben Inline-Beispielen zeigen einige Szenarien, wie Sie die Chat-Funktion von Amazon Q Developer nutzen können, um während der Programmierung Aufforderungen für Codeempfehlungen einzuholen.

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Python Beispiele](#)
- [Java Beispiele](#)
- [Chat-Beispiele](#)

Python Beispiele

Folgendes Python Beispiele zeigen, wie Sie mit der Generierung von Inline-Codevorschlägen mit Amazon Q Developer beginnen können. Diese anschaulichen Beispiele zeigen Ihnen, wie Sie den Codierungsassistenten für Ihre eigenen Projekte auslösen können. Ein Großteil der folgenden Beispiele ist auf andere Sprachen anwendbar:

- [Generieren Sie Klassen und Funktionen](#)
- [Code des Dokuments](#)
- [Generieren Sie Algorithmen](#)
- [Generieren Sie Komponententests](#)

Generieren Sie Klassen und Funktionen

Verwenden Sie Codekommentare, um eine vollständige oder teilweise Klassenimplementierung zu generieren. Der Kommentar beschreibt die Absicht der Klasse. Fangen Sie einfach an und fügen Sie bei Bedarf weitere Details hinzu. Nachdem Sie eine Klasse generiert haben, können Sie mit der Generierung von Funktionen innerhalb ihres Skeletts fortfahren.

Wenn Sie Kommentare schreiben, ist es vorzuziehen, die Kommentarstruktur der Sprache zu verwenden. In Python, für einzeilige Kommentare, verwenden Sie `#`. Verwenden Sie für mehrzeilige Kommentare `''' '''` oder `""" """`.

Eingabe:

```
'''
DocumentReader class. has a name, children and optional parent.
Includes I/O functions to read and
write document
'''
```

Ausgabe:

```
class DocumentReader:
    def __init__(self, name, children, parent=None):
        self.name = name
        self.parent = parent
        self.children = children

    def read(self):
        """Reads current document and returns text"""
        pass

    def write(self, text):
        """Writes text to current document"""
        pass
```

Da es nun eine erste Klasse gibt, kann eine zusätzliche Funktion mit zusätzlichen Kommentaren generiert werden.

Eingabe:

```
'''
function to read document from local directory path and print the first line of the
document
'''
```

Ausgabe:

```
def read_document(self, path):
```

```

"""Reads document from path and prints first line"""
import os
if os.path.isfile(path):
    with open(path, 'r') as f:
        print(f.readline())
else:
    print(f"File not found at {path}")

```

Code des Dokuments

Reduzieren Sie den Zeitaufwand für die Codedokumentation, indem Sie sich auf die Inline-Dokumentation verlassen. Addition Python Kommentarunterbrechungen ''' '''.

Eingabe:

```

class S3Utils:
    ...
    <place cursor here>
    ...
    def __init__(self):
        self.base_url = "https://s3"

    def generate_s3_url(self, bucket_name, region):
        return f"{self.base_url}.{region}.amazonaws.com/{bucket_name}"

# Example usage:
if __name__ == "__main__":
    s3_util = S3Utils()
    bucket_name = "my-example-bucket"
    region = "us-west-1"
    s3_url = s3_util.generate_s3_url(bucket_name, region)
    print(f"S3 URL for bucket '{bucket_name}' in region '{region}': {s3_url}")

```

Ausgabe:

```

class S3Utils:
    ...
    Class to generate S3 URL from bucket name and region
    ...
    def __init__(self):
        self.base_url = "https://s3"

```

```
def generate_s3_url(self, bucket_name, region):
    return f"{self.base_url}.{region}.amazonaws.com/{bucket_name}"

# Example usage:
if __name__ == "__main__":
    s3_util = S3Utils()
    bucket_name = "my-example-bucket"
    region = "us-west-1"
    s3_url = s3_util.generate_s3_url(bucket_name, region)
    print(f"S3 URL for bucket '{bucket_name}' in region '{region}': {s3_url}")
```

Generieren Sie Algorithmen

Amazon Q Developer kann beliebige Algorithmen generieren, insbesondere im Zusammenhang mit AWS SDKs. Fügen Sie Ihrem Skript eine Eingabeaufforderung hinzu, die die gewünschte Funktion angibt.

Dieses Beispiel zeigt, wie Sie ein Wörterbuch mit Benutzer-ID-Schlüsseln zur Benennung von Werten und anschließend mithilfe des Bubble-Sort-Algorithmus eine Sortierfunktion generieren.

Eingabe:

```
class SortList:
    @staticmethod
    def get_user_id_name_map():
        user_id_name_map = {
            1: "Amit",
            2: "Rahul",
            3: "Vijay",
            4: "Raj",
            5: "Kumar"
        }
        return user_id_name_map

...
Sort the list of user id's alphabetically using bubble sort
...
```

Ausgabe:

```
@staticmethod
```

```
def sort_user_id_name_map():
    user_id_name_map = SortList.get_user_id_name_map()
    list_of_user_ids = list(user_id_name_map.keys())
    list_of_user_names = list(user_id_name_map.values())
    print("Before sort: ", list_of_user_ids)
    for i in range(len(list_of_user_ids)):
        for j in range(len(list_of_user_ids) - i - 1):
            if list_of_user_names[j] > list_of_user_names[j + 1]:
                list_of_user_ids[j], list_of_user_ids[j + 1] = list_of_user_ids[j + 1], list_of_user_ids[j]
                list_of_user_names[j], list_of_user_names[j + 1] = list_of_user_names[j + 1], list_of_user_names[j]
    print("After sort: ", list_of_user_ids)
```

Darüber hinaus können Sie Eingabeaufforderungen für Standardverfahren erstellen. In diesem Beispiel erstellt der Benutzer eine Aufforderung, das Wörterbuch in einer Amazon DynamoDB-Tabelle zu speichern. Zu Beginn des Skripts fügt der Benutzer eine Aufforderung zum Hinzufügen von DynamoDB-Bibliotheken hinzu, um Amazon Q Developer zusätzlichen Kontext zur Verfügung zu stellen.

Eingabe:

```
...
Add libraries for Amazon Dynamo DB
...
```

Ausgabe:

```
...
Add libraries for Amazon Dynamo DB and JSON.

import necessary libraries for working with Amazon DynamoDB and JSON data.
...

import boto3
import json
from botocore.exceptions import ClientError

def load_data_to_dynamodb(table_name, data_file):
    # Create a DynamoDB resource
    dynamodb = boto3.resource('dynamodb')
```

```

# Get a reference to the table
table = dynamodb.Table(table_name)

# Load data from the JSON file
with open(data_file, 'r') as file:
    data = json.load(file)

# Iterate over the data and load it to the table
for item in data:
    try:
        table.put_item(Item=item)
        print(f"Successfully loaded data: {item}")
    except ClientError as e:
        print(f"Error loading data: {e.response['Error']['Message']}")

# Example usage
load_data_to_dynamodb('myTable', 'data.json')

```

Jetzt kann der Benutzer Amazon Q ganz einfach um Hilfe beim Speichern des Wörterbuchs in DynamoDB bitten.

Eingabe:

```

...
function to store the above sorted dict to dynamodb table named users
...

```

Ausgabe:

```

@staticmethod
def store_user_id_name_map_in_dynamodb():
    user_id_name_map = SortList.get_user_id_name_map()
    list_of_user_ids = list(user_id_name_map.keys())
    list_of_user_names = list(user_id_name_map.values())
    dynamodb = boto3.resource('dynamodb')
    table = dynamodb.Table('users')
    for i in range(len(list_of_user_ids)):
        try:
            response = table.put_item(
                Item={
                    'user_id': list_of_user_ids[i],

```

```
        'user_name': list_of_user_names[i]
    }
)
except ClientError as e:
    print(e.response['Error']['Message'])
```

Generieren Sie Komponententests

Mit integrierten Kommentaren kann Amazon Q Developer Komponententests generieren, um Assertionen und andere Tests durchzuführen. In diesem Beispiel bittet der Benutzer Amazon Q, geeignete Bibliotheken für Komponententests zu generieren, um den Kontext des Testskripts festzulegen. Dann bittet der Benutzer Amazon Q, eine Testfunktion für die `sort_user_id_name_map` Funktion zu schreiben.

Eingabe:

```
'''
Import all the required unit test libraries for python and then generate a unit test
for sort_user_id_name_map function.
'''
```

Ausgabe:

```
import unittest
from unittest.mock import patch
from sort_user_id_name_map import sort_user_id_name_map

class TestSortUserIdNameMap(unittest.TestCase):
    @patch('sort_user_id_name_map.sort_user_id_name_map')
    def test_sort_user_id_name_map(self, mock_sort):
        mock_sort.return_value = {'id1': 'name1', 'id2': 'name2'}
        result = sort_user_id_name_map({'id2': 'name2', 'id1': 'name1'})
        self.assertEqual(result, {'id1': 'name1', 'id2': 'name2'})

if __name__ == '__main__':
    unittest.main()
```

Darüber hinaus werden in einem Chat zwischen dem Benutzer und Amazon Q Developer Komponententests vorgeschlagen und generiert, die auf den Codeeingabeaufforderungen des Benutzers basieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Chat-Beispiele](#).

Java Beispiele

Folgendes Java Beispiele zeigen, wie Benutzer mit der Generierung von Inline-Codevorschlägen beginnen können. Diese anschaulichen Beispiele zeigen Ihnen, wie Sie den Codierungsassistenten für Ihre eigenen Projekte auslösen können. Ein Großteil der folgenden Beispiele ist auf andere Sprachen anwendbar:

- [Generieren Sie Klassen und Funktionen](#)
- [Code des Dokuments](#)
- [Generieren Sie Algorithmen](#)
- [Generieren Sie Komponententests](#)

Generieren Sie Klassen und Funktionen

Verwenden Sie Codekommentare, um eine vollständige oder teilweise Klassenimplementierung zu generieren. Der Kommentar beschreibt die Absicht der Klasse. Fangen Sie einfach an und fügen Sie bei Bedarf weitere Details hinzu. Nachdem Sie eine Klasse generiert haben, können Sie mit der Generierung von Funktionen innerhalb ihres Skeletts fortfahren.

Beim Schreiben von Kommentaren ist es vorzuziehen, die Kommentarstruktur der Sprache zu verwenden. In Java, das ist `/** */`.

Eingabe:

```
/**
 * DocumentReader class. has a name, children and optional parent.
 * Includes I/O functions to read and
 * write document
 */
```

Ausgabe:

```
/**
 * DocumentReader class. has a name, children and optional parent.
 * Includes I/O functions to read and
 * write document
 */
import java.util.ArrayList;
public class DocumentReader {
```

```
private String name;
private DocumentReader parent;
private ArrayList<DocumentReader> children;

/**
 * Constructor
 * @param name name of the document
 * @param parent parent of the document
 */
public DocumentReader(String name, DocumentReader parent) {
    this.name = name;
    this.parent = parent;
    this.children = new ArrayList<>();
}

/**
 * Constructor
 * @param name name of the document
 */
public DocumentReader(String name) {
    this(name, null);
}

/**
 * Getter for name
 * @return name of the document
 */
public String getName() {
    return name;
}

/**
 * Getter for parent
 * @return parent of the document
 */
public DocumentReader getParent() {
    return parent;
}

/**
 * Getter for children
 * @return children of the document
 */
public ArrayList<DocumentReader> getChildren() {
```

```
        return children;
    }

    /**
     * Adds a child to the document
     * @param child child to be added
     */
    public void addChild(DocumentReader child) {
        children.add(child);
    }

    /**
     * Removes a child from the document
     * @param child child to be removed
     */
    public void removeChild(DocumentReader child) {
        children.remove(child);
    }
}
```

Da es nun eine erste Klasse gibt, kann eine zusätzliche Funktion mit zusätzlichen Kommentaren generiert werden.

Eingabe:

```
/**
 * function to read document from local directory path
 * and print first line of document
 */
```

Ausgabe:

```
/**
 * function to read document from local directory path
 * and print first line of document
 */
public void readDocument() {
    try {
        BufferedReader reader = new BufferedReader(new FileReader(name));
        String line = reader.readLine();
        System.out.println(line);
        reader.close();
    }
}
```

```
    } catch (IOException e) {
        System.out.println("Error reading document: " + e.getMessage());
    }
}
```

Code des Dokuments

Reduzieren Sie den Zeitaufwand für die Codedokumentation, indem Sie sich auf die Inline-Dokumentation verlassen. Fügen Sie eine hinzu Java Kommentarpause/* */.

Eingabe:

```
import java.util.function.Function;

public class S3Utils {
    /*
     * <place cursor here>
     */
    public static Function<String, String> generateS3Function(String bucketName, String
region) {
        return (String key) -> {
            String url = generateS3Url(bucketName, key, region);
            return url;
        };
    }
}
```

Wenn keine Inline-Generierung erfolgt, führen Sie einen Inline-Vorschlag von Amazon Q Developer aus, nachdem Sie den Cursor an die Stelle gesetzt haben, an der Sie die Dokumentation benötigen.

Ausgabe:

```
import java.util.function.Function;

public class S3Utils {
    /*
     * Generate a function that returns the S3 URL for a given key
     * @param bucketName the name of the bucket
     * @param region the region of the bucket
     * @return the function that generates the S3 URL
     */
}
```

```
public static Function<String, String> generateS3Function(String bucketName, String
region) {
    return (String key) -> {
        String url = generateS3Url(bucketName, key, region);
        return url;
    };
}
```

Für einfachere Erklärungen von Code (Klassen, Funktionen oder Skriptelemente) verwenden Sie Vorwärtszeichen (//), die strategisch vor Codeabschnitten platziert werden, denen Sie Dokumentation hinzufügen möchten.

Eingabe:

```
//
public class S3Utils {
    /*
     * Generate a function that returns the S3 URL for a given key
     * @param bucketName the name of the bucket
     * @param region the region of the bucket
     * @return the function that generates the S3 URL
     */
    public static Function<String, String> generateS3Function(String bucketName, String
region) {
        return (String key) -> {
            String url = generateS3Url(bucketName, key, region);
            return url;
        };
    }
}
```

Ausgabe:

```
// This class is used to generate a function that returns the S3 URL for a given key
public class S3Utils {
    /*
     * Generate a function that returns the S3 URL for a given key
     * @param bucketName the name of the bucket
     * @param region the region of the bucket
     * @return the function that generates the S3 URL
     */
}
```

```
public static Function<String, String> generateS3Function(String bucketName, String
region) {
    return (String key) -> {
        String url = generateS3Url(bucketName, key, region);
        return url;
    };
}
```

Generieren Sie Algorithmen

Amazon Q Developer kann beliebige Algorithmen generieren, insbesondere im Zusammenhang mit AWS SDKs. Fügen Sie Ihrem Skript eine Eingabeaufforderung hinzu, die die gewünschte Funktion angibt.

In diesem Beispiel wird eine Hashmap von Benutzer-ID-Schlüsseln zu Namenswerten generiert und anschließend mithilfe des Bubble-Sort-Algorithmus eine Sortierfunktion generiert.

Eingabe:

```
import java.util.HashMap;
public class SortList {

    // generate key value pair hash map for
    // user id and name
    public static HashMap<Integer, String> getUserIdNameMap() {
        HashMap<Integer, String> userIdNameMap = new HashMap<Integer, String>();
        userIdNameMap.put(1, "Amit");
        userIdNameMap.put(2, "Rahul");
        userIdNameMap.put(3, "Vijay");
        userIdNameMap.put(4, "Raj");
        userIdNameMap.put(5, "Kumar");
        return userIdNameMap;
    }

    /*
    * Create function to sort UserIdName map by name alphabetically using bubble sort
    */
}
```

Ausgabe:

```
/*
 * Create function to sort UserIdName map by name alphabetically using bubble sort
 */
public static HashMap<Integer, String> sortUserIdNameMap(HashMap<Integer, String>
userIdNameMap) {
    int size = userIdNameMap.size();
    for (int i = 0; i < size; i++) {
        for (int j = i + 1; j < size; j++) {
            if (userIdNameMap.get(i).compareTo(userIdNameMap.get(j)) > 0) {
                String temp = userIdNameMap.get(i);
                userIdNameMap.put(i, userIdNameMap.get(j));
                userIdNameMap.put(j, temp);
            }
        }
    }
    return userIdNameMap;
}
```

Darüber hinaus können Benutzer Eingabeaufforderungen für Standardverfahren erstellen. In diesem Beispiel erstellt der Benutzer eine Aufforderung zum Speichern der Hash-Map in einer Amazon DynamoDB-Tabelle. Zu Beginn des Skripts fügt der Benutzer eine Aufforderung zum Hinzufügen von DynamoDB hinzu Java Bibliotheken, um Amazon Q Developer zusätzlichen Kontext zur Verfügung zu stellen.

Eingabe:

```
// add libraries for Amazon DynamoDB
import com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDB;
import com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDBClientBuilder;

/*
 * Store sorted UserIdName map into Amazon DynamoDB table named users
 */
```

Ausgabe:

```
// add libraries for Amazon DynamoDB
import com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDB;
```

```
import com.amazonaws.services.dynamodbv2.AmazonDynamoDBClientBuilder;

/**
 * Store sorted UserIdName map into Amazon DynamoDB table named users
 */
public static void storeSortedUserIdNameMap(HashMap<Integer, String> userIdNameMap)
{
    // create Amazon DynamoDB client
    AmazonDynamoDB client = AmazonDynamoDBClientBuilder.defaultClient();

    // store sorted UserIdName map into Amazon DynamoDB table named users
    for (int userId : userIdNameMap.keySet()) {
        String name = userIdNameMap.get(userId);
        client.putItem("users", new HashMap<String, Object>() {{
            put("userId", userId);
            put("name", name);
        }});
    }
}
```

Generieren Sie Unit-Tests

Mit integrierten Kommentaren kann Amazon Q Developer Komponententests generieren, um Assertionen und andere JUnit Tests durchzuführen. In diesem Beispiel bittet der Benutzer zunächst Amazon Q, entsprechende Bibliotheken zu generieren JUnit , um den Kontext des Testskripts festzulegen. Als Nächstes erstellt der Benutzer eine öffentliche Klasse, gefolgt von einem Deklarator und Kommentarzeichenfolgen.

Eingabe:

```
// import libraries for java unit tests
import org.junit.Test;
import static org.junit.Assert.*;

public class UnitTests {

    @Test
    /**
     * Create unit test for getUserIdNameMap
     */
}
```

Ausgabe:

```
@Test
/*
 * Create unit test for getUserIdNameMap
 */
public void testGetUserIdNameMap() {
    // create a new instance of the UserIdNameMap class
    UserIdNameMap userIdNameMap = new UserIdNameMap();

    // create a new instance of the User class
    User user = new User("John", "Doe");

    // add the user to the map
    userIdNameMap.addUser(user);

    // get the user from the map
    User retrievedUser = userIdNameMap.getUser("John");

    // assert that the retrieved user is the same as the user added to the map
    assertEquals(user, retrievedUser);
}
```

Darüber hinaus werden in einem Chat zwischen dem Benutzer und Amazon Q Developer Komponententests vorgeschlagen und generiert, die auf den Codeeingabeaufforderungen des Benutzers basieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Chat-Beispiele](#).

Chat-Beispiele

Der Amazon Q Developer Chat unterstützt Entwickler bei einer Vielzahl von Aufgaben, von der Programmierung, dem Testen und Aktualisieren von Anwendungen über die Diagnose von Fehlern, die Durchführung von Sicherheitsscans und -korrekturen bis hin zur Optimierung von AWS Ressourcen. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie das Chatten mit Amazon Q einen Entwickler bei typischen Programmieraufgaben wie den folgenden unterstützen kann:

- [Fragen Sie nach AWS-Services](#)
- [Code generieren](#)
- [Generieren Sie Komponententests](#)
- [Erkläre den Code](#)

Fragen Sie nach AWS-Services

Benutzer können Amazon Q Developer Fragen stellen AWS-Services, z. B. zur Suche nach dem richtigen Service oder zum Verständnis von Best Practices.

Chatten Sie über AWS-Services

Nutzer:

Welcher Container-Service eignet sich am besten für die Ausführung meines Workloads, wenn ich meine Kosten niedrig halten muss?

Amazon Q:

Basierend auf den bereitgestellten Informationen scheinen Sie nach einem kostengünstigen Container-Service für die Ausführung Ihrer Workloads zu suchen. In diesem Fall würde ich empfehlen, Amazon Elastic Container Service (Amazon ECS) mit Fargate in Betracht zu ziehen. [1]

Amazon ECS with Fargate ist eine serverlose Rechen-Engine für Container, mit der Sie Ihre Container ausführen können, ohne die zugrunde liegende Infrastruktur verwalten zu müssen. Mit Fargate müssen Sie keine Server bereitstellen oder verwalten — Fargate erledigt das für Sie. Dies kann Ihnen helfen, Ihre Kosten niedrig zu halten, da Sie nur für die Rechenressourcen zahlen, die Ihre Container tatsächlich nutzen, ohne für ungenutzte Serverkapazität bezahlen zu müssen. [2]

Einige wichtige Vorteile der Verwendung von Amazon ECS mit Fargate:

- Sie müssen keine Server oder Cluster verwalten — Fargate übernimmt die Bereitstellung und Verwaltung der Infrastruktur für Sie.
- Pay-as-you-go Preisgestaltung — Sie zahlen nur für die Rechenressourcen, die Ihre Container nutzen, ohne für ungenutzte Kapazität bezahlen zu müssen.
- Automatische Skalierung — Fargate kann Ihre Container je nach Bedarf automatisch hoch- und herunterskalieren.
- Enge Integration mit anderen Funktionen AWS-Services wie Lastenausgleich, Protokollierung und Überwachung.

In den bereitgestellten Ressourcen wird auch erwähnt, dass der ECS-Service Flexibilität in Bezug auf die Planung und Platzierung von Containern bietet, was dazu beitragen kann, Ihre Kosten weiter zu optimieren.

Ich würde empfehlen, die Preisdetails für Amazon ECS with Fargate auf der AWS Website zu überprüfen, um einen besseren Überblick über die Kosten zu bekommen, die auf Ihren spezifischen Workload-Anforderungen basieren. Und natürlich können Sie mich gerne wissen lassen, wenn Sie weitere Fragen haben!

Quellen

[1] Welcher AWS Container-Service ist der beste für Sie?

[aptgetops.tech > -du aws-container-services-which one-is-right-for](#)

[2] Java Container-Optionen für Nicht-HTTP-Workloads

[stackoverflow.com > Fragen > 43417016](#)

Beenden Sie den Amazon Q-Chat über AWS-Services

Code generieren

Benutzer können Amazon Q Developer um Unterstützung beim Schreiben von Codefragmenten bitten.

Chatten Sie über das Schreiben von Code

Nutzer:

Können Sie mir ein Beispiel dafür geben, wie man alle S3-Buckets mit dem AWS SDK für Python (Boto) auflistet?

Amazon Q:

Sicherlich, hier ist ein Beispiel dafür, wie man alle S3-Buckets mit AWS SDK für Python (Boto)[1] auflistet:

```
import boto3
# Create an S3 client
s3 = boto3.client('s3')

# List all the buckets
response = s3.list_buckets()
```

```
# Print the name of each bucket
for bucket in response['Buckets']:
    print(bucket['Name'])
```

So funktioniert der Code:

1. Wir importieren zuerst die boto3-Bibliothek, das SDK für Python.
2. Wir erstellen einen S3-Client mit. `boto3.client('s3')`
3. Wir rufen die `list_buckets()` Methode auf dem S3-Client auf, der eine Antwort zurückgibt, die eine Liste aller Buckets im Konto enthält.
4. Wir iterieren dann über die Buckets Liste in der Antwort und geben den Namen jedes Buckets aus.

Dies ist ein einfaches Beispiel, AWS SDK für Python (Boto) bietet jedoch viele erweiterte Funktionen für die Arbeit mit Amazon S3, z. B. das Erstellen, Löschen und Verwalten von Objekten in Buckets, das Festlegen von Bucket-Richtlinien und mehr. Weitere Beispiele und Dokumentation finden Sie in der AWS SDK für Python (Boto) Dokumentation. [2]

Denken Sie daran, dass es bei der Arbeit mit wichtig ist AWS-Services, bewährte Methoden für den Umgang mit Anmeldeinformationen und vertraulichen Informationen zu befolgen, z. B. das Speichern von AWS Zugriffsschlüsseln in Umgebungsvariablen, anstatt sie fest im Code zu codieren.

Quellen: [1] [Amazon S3 S3-Beispiele mit SDK for Python \(Boto3\) — AWS SDK-Codebeispiele docs.aws.amazon.com > code-library > latest-1x >... > python-s3.html](https://docs.aws.amazon.com/code-library/latest/python-s3.html)

[2] [Erste Schritte mit Amazon S3 S3-Buckets und Objekten mithilfe eines AWS SDK — SDK-Codebeispiele docs.aws.amazon.com > code-library > latest-1x >... > s3_example_s3_buckets_getting_started.html](https://docs.aws.amazon.com/code-library/latest/s3_example_s3_buckets_getting_started.html)

Beenden Sie den Amazon Q-Chat über das Schreiben von Code

Generieren Sie Unit-Tests

Benutzer können ausgewählten Code als Aufforderung an Amazon Q Developer senden, wo zusätzliche Anweisungen angewendet werden, z. B. das Generieren eines Komponententests. step-by-stepAnweisungen finden [Sie unter Code an Amazon Q senden](#) im Amazon Q Developer User Guide.

Chatten Sie über Unit-Tests

Nutzer:

Schreiben Sie einen Komponententest mit Scheindaten für die folgende Funktion:

```
// poll messages from Amazon SQS queue name
public List<String> pollMessages(String queueName) {
    List<String> messages = new ArrayList<>();
    // poll messages from queue
    ReceiveMessageResult = sqsClient.receiveMessage(new ReceiveMessageRequest().
    for (Message : receiveMessageResult.getMessages()) {
        messages.add(message.getBody());
    }
    return messages;
}
```

Amazon Q:

Um einen Komponententest mit Scheindaten für die PollMessages-Funktion zu schreiben, können wir ein Mocking-Framework wie Mockito verwenden. Ein Beispiel:

```
import com.amazonaws.services.sqs.AmazonSQS;
import com.amazonaws.services.sqs.model.Message;
import com.amazonaws.services.sqs.model.ReceiveMessageRequest;
import com.amazonaws.services.sqs.model.ReceiveMessageResult;
import org.junit.jupiter.api.Test;
import org.junit.jupiter.api.extension.ExtendWith;
import org.mockito.InjectMocks;
import org.mockito.Mock;
import org.mockito.Mockito;
import org.mockito.junit.jupiter.MockitoExtension;

import java.util.Arrays;
import java.util.List;

import static org.junit.jupiter.api.Assertions.assertEquals;

@ExtendWith(MockitoExtension.class)
public class SQSUtilsTest {

    @Mock
    private AmazonSQS sqsClient;
```

```
@InjectMocks
private SQSUtils sqsUtils;

@Test
public void testPollMessages() {
    // Arrange
    String queueName = "test-queue";
    Message message1 = new Message().withBody("message1");
    Message message2 = new Message().withBody("message2");
    ReceiveMessageResult receiveMessageResult = new
ReceiveMessageResult().withMessages(message1, message2);
    Mockito.when(sqsClient.receiveMessage(new
ReceiveMessageRequest().withQueueUrl(queueName)))
        .thenReturn(receiveMessageResult);

    // Act
    List<String> messages = sqsUtils.pollMessages(queueName);

    // Assert
    assertEquals(Arrays.asList("message1", "message2"), messages);
}
}
```

In diesem Beispiel verwenden wir Mockito, um den AmazonSQS-Client zu simulieren und das erwartete Verhalten für die Methode `receiveMessage` so einzurichten, dass sie zwei Scheinnachrichten mit den Textkörpern „message1“ und „message2“ zurückgibt. Dann rufen wir die `PollMessages`-Methode auf und stellen sicher, dass die zurückgegebene Nachrichtenliste den erwarteten Werten entspricht.

Die wichtigsten Punkte sind:

1. Wir verwenden die Anmerkung `@ExtendWith (MockitoExtension.class)`, um die Mockito-Integration mit zu ermöglichen. JUnit
2. Wir verwenden die `@Mock` -Annotation, um eine Scheininstanz des AmazonSQS-Clients zu erstellen.
3. Wir verwenden die `InjectMocks` `@`-Annotation, um den vorgetäuschten AmazonSQS-Client in die Klasse einzufügen. `SQSUtils`
4. In der Testmethode richten wir das erwartete Verhalten der Methode `receiveMessage` mithilfe von `mockito.when () .thenReturn ()` ein.

5. Wir rufen die Methode `pollMessages` auf und stellen sicher, dass die zurückgegebene Nachrichtenliste den erwarteten Werten entspricht.

Dieser Ansatz ermöglicht es uns, die `PollMessages`-Methode zu testen, ohne tatsächlich mit dem Amazon SQS-Service zu interagieren, was den Test schneller und zuverlässiger machen kann.

Beenden Sie den Amazon Q-Chat über Unit-Tests

Erkläre den Code

Für Code-Review-Prozesse können Entwickler eine Codeauswahl an Amazon Q Developer senden, um den Code besser zu verstehen. Darüber hinaus kann die von Amazon Q bereitgestellte Erklärung auch zu Dokumentationszwecken dienen. Im folgenden Beispiel erklärt Amazon Q die Handler-Funktion mit einer AWS Lambda Funktion und schlägt dann einen Docstring vor.

Chatten Sie darüber, den Code zu erklären

Nutzer:

Erkläre den folgenden Teil meines Codes:

```
def lambda_handler(event, context):
    dynamodb = boto3.resource('dynamodb')
    s3_client = boto3.client('s3')
    table = dynamodb.Table('DYNAMODB_TABLE')
    # Get s3 object from the event
    print(event)
    print(context)
    # get object from event
    bucket_key = event['Records'][0]['s3']['object']['key']
    object_key = unquote_plus(bucket_key)
    fullText = detect_text(object_key, bucket)

    response = s3_client.head_object(Bucket=bucket, Key=object_key)
    print(response)
    print(fullText)
    metadata = response['ResponseMetadata']
    metadata = json.dumps(metadata)

    now = datetime.now()
    current_time = now.strftime("%A %d %B, %Y %H:%M:%S")
```

```
print("Current Time =", current_time + "\n\n")
reason, outcome = detect_restaurant_closure(fullText, current_time)
table.put_item(
    Item={
        'id': object_key,
        'creationTime': now.strftime("%Y-%m-%d %H:%M:%S"),
        'reason': reason,
        'text': fullText,
        'metadata': metadata
    }
)
```

Amazon Q:

Der bereitgestellte Codeblock scheint eine AWS Lambda Funktion zu sein, in die geschrieben wurde Python. Lassen Sie mich die wichtigsten Aspekte dieses Codes erläutern:

1. Die Funktion heißt `lambda_handler` und ist der Einstiegspunkt für die Lambda-Funktion.
2. Es verwendet die `boto3`-Bibliothek, um mit AWS DynamoDB- und S3-Services zu interagieren.
3. Die Funktion ruft einen S3-Objektschlüssel und einen Bucket-Namen aus den eingehenden Ereignisdaten ab.
4. Anschließend ruft sie eine Funktion `detect_text` auf (die im bereitgestellten Code nicht angezeigt wird), um den Volltextinhalt des S3-Objekts zu extrahieren.
5. Die Funktion ruft mithilfe der Methode `head_object` auch Metadaten über das S3-Objekt ab.
6. Anschließend extrahiert sie die aktuelle Uhrzeit und ruft eine Funktion `detect_restaurant_closure` (ebenfalls nicht gezeigt) auf, um anhand des extrahierten Textes den Grund und das Ergebnis einer Restaurantschließung zu ermitteln.
7. Schließlich speichert die Funktion die folgenden Informationen in einer DynamoDB-Tabelle:
 - Der S3-Objektschlüssel als ID
 - Die Erstellungszeit
 - Der Grund und das Ergebnis der Schließung des Restaurants
 - Der extrahierte S3-Objekttext

Insgesamt scheint diese Lambda-Funktion Teil eines größeren Systems zu sein, das S3-Objekte verarbeitet, Textinhalte extrahiert, auf Informationen zur Schließung von Restaurants hin analysiert und die Ergebnisse in einer DynamoDB-Tabelle speichert. Die spezifischen Details der Funktionen

`detect_text` und `detect_restaurant_closure` wären erforderlich, um die Funktionalität dieses Codes vollständig zu verstehen.

Ende der Amazon Q-Antwort

Benutzer: Fassen Sie diese Erklärung in einem Docstring für diese `Lambda_Handler`-Funktion zusammen

Amazon F: Hier ist ein empfohlener Docstring für die Funktion `lambda_handler` [1]:

```
def lambda_handler(event, context):
    """
    AWS Lambda function that processes an S3 object, extracts text content, analyzes
    it, and stores the results.
    Args:
        event (dict): The event data that triggered the Lambda function, containing
        information about the S3 object.
        context (object): The context object provided by AWS Lambda, containing
        information about the runtime environment.

    Returns:
        None
    """

    # function implementation details...
```

Dieser Docstring bietet eine allgemeine Zusammenfassung des Zwecks der Funktion, der erwarteten Eingabeparameter und des erwarteten Rückgabewerts (oder in diesem Fall dessen Fehlen). Es gibt dem Benutzer ein klares Verständnis dafür, was die Funktion `lambda_handler` macht, ohne sich mit den Implementierungsdetails befassen zu müssen.

Quellen: [1] Definiere den Lambda-Funktionshandler in C# - AWS Lambda <https://docs.aws.amazon.com/lambda/latest/dg/csharp-handler.html> -: [~:text=Der Lambda-Funktionshandler ist, wird](https://docs.aws.amazon.com/lambda/latest/dg/csharp-handler.html) beendet oder hat ein Timeout.

Ende des Amazon Q-Chats zur Erklärung des Codes

Problembehandlung bei Codegenerierungsszenarien in Amazon Q Developer

Bei der Verwendung von Amazon Q Developer können die folgenden häufigen Szenarien mit ungenauer Codegenerierung und falschen Auflösungen auftreten:

- [Generierung von leerem Code](#)
- [Kontinuierliche Kommentare](#)
- [Falsche Generierung von Inline-Code](#)
- [Unzureichende Ergebnisse aus Chats](#)

Generierung von leerem Code

Bei der Entwicklung von Code stellen Sie möglicherweise die folgenden Probleme fest:

- Amazon Q bietet keinen Vorschlag.
- Die Meldung „Kein Vorschlag von Amazon Q“ wird in Ihrer IDE angezeigt.

Ihr erster Gedanke könnte sein, dass Amazon Q nicht richtig funktioniert. Die Hauptursache für diese Probleme liegt jedoch in der Regel im Kontext im Skript oder im geöffneten Projekt in der IDE.

Wenn Amazon Q Developer nicht automatisch einen Vorschlag bereitstellt, können Sie die folgenden Tastenkombinationen verwenden, um Amazon Q-Inline-Vorschläge manuell auszuführen:

- PC — Alt+C
- macOS — Wahltaste+C

Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von Tastenkombinationen](#) im Amazon Q Developer User Guide.

In den meisten Szenarien generiert Amazon Q einen Vorschlag. Wenn Amazon Q die Meldung „Kein Vorschlag von Amazon Q“ zurückgibt, überprüfen Sie die folgenden gängigen Lösungen für dieses Problem:

- **Unzureichender Kontext** — Stellen Sie sicher, dass die entsprechenden Bibliotheken vorhanden sind. Stellen Sie sicher, dass sich die im Skript definierten Klassen und Funktionen auf neuen Code beziehen.
- **Mehrdeutige Aufforderung** — Wenn die Aufforderung verwirrend oder unklar ist, schneidet Amazon Q schlechter ab, wenn es Vorschläge für Inline-Code macht. Seien Sie in diesen Szenarien spezifischer in Ihrem Code und Ihren Kommentaren, um die richtigen Antworten zu erhalten.

Wenn Sie nicht weiterkommen, programmieren Sie nach besten Kräften weiter. In der Regel erkennt Amazon Q Ihre Absicht, was dazu führt, dass Amazon Q Vorschläge unterbreitet. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, einen Codeausschnitt mit Anweisungen in einem Amazon Q-Chat zu senden. Weitere Informationen finden [Sie unter Code an Amazon Q senden](#) im Amazon Q Developer User Guide.

Kontinuierliche Kommentare

Möglicherweise schreiben Sie eine Aufforderung mit Kommentaren und erhalten von Amazon Q nur generische oder wiederholte Kommentarzeilen.

Eingabe:

```
// Kafka test
```

Ergebnis:

```
// Kafka test  
// Kafka test  
// Kafka test  
// Kafka test
```

In der Regel ist dieses Problem auf einen fehlenden Kontext im Skript oder auf schlechte Eingabeaufforderungsanweisungen zurückzuführen. Je nach Sprache empfehlen wir, das Standardformat für Kommentare zu verwenden. In diesem Beispiel hat der Benutzer die Aufforderung geändert, die `/* */` für einen Kommentarblock verwendet werden soll, und diese Änderung führte zu einer besseren Leistung von Amazon Q.

Eingabe:

```
/*  
 * Create a unit test to push a message to a Kafka topic  
 */
```

Ergebnis:

In diesem Ergebnis akzeptierte der Benutzer nacheinander mehrere Vorschläge.

```
/*  
 * Create a unit test to push a message to a Kafka topic  
 */  
import org.junit.Test;  
import java.util.Properties;  
import org.apache.kafka.clients.producer.KafkaProducer;  
import org.apache.kafka.clients.producer.ProducerRecord;  
import static org.junit.Assert.assertEquals;  
// create function for a Kafka test  
public class KafkaTest {  
    @Test  
    public void testKafka() {  
        // create Kafka producer  
        Properties props = new Properties();  
        props.put("bootstrap.servers", "localhost:9092");  
        props.put("key.serializer",  
"org.apache.kafka.common.serialization.StringSerializer");  
        props.put("value.serializer",  
"org.apache.kafka.common.serialization.StringSerializer");  
        KafkaProducer<String, String> producer = new KafkaProducer<>(props);  
        // create Kafka topic  
        String topic = "test";  
        // send message to Kafka topic  
        producer.send(new ProducerRecord<>(topic, "key", "value"));  
        // close Kafka producer  
        producer.close();  
        // assert that message was sent successfully  
        assertEquals("value", KafkaTest.consumer.poll().value());  
    }  
}
```

Falsche Generierung von Inline-Code

Gelegentlich sind Inline-Vorschläge von Amazon Q Developer nicht hilfreich oder entsprechen nicht dem Ziel Ihrer Aufforderung. Manchmal bieten Inline-Codevorschläge möglicherweise eine generische Funktion, die einer einfachen Hello World-Methode ähnelt.

Wenn Vorschläge für Inline-Code nicht hilfreich sind, probieren Sie die folgenden bewährten Methoden aus:

- Überprüfen Sie den Kontext des Skripts. Je mehr Kontext Sie bereitstellen, desto bessere Ergebnisse erzielen Sie in der Regel mit Amazon Q.
- Modularisieren Sie Ihren Code, wenn der Kontext variiert und and/or es zu viel Rauschen gibt. Gruppieren Sie ähnliche Funktionen innerhalb desselben Skripts. Trennen Sie verschiedene Klassen und Funktionen nach ihrem Ziel.
- Schreiben Sie Ihre Klassen- und Funktionsnamen taktisch, damit Amazon Q Ihnen bessere Empfehlungen geben kann.

In diesem Beispiel schreibt der Entwickler ein völlig neues Skript, das Dateien auf Hadoop hochlädt.

Eingabe:

```
class MyFunction{  
  
    // create function to read data locally and upload to HDFS filesystem
```

Ergebnis:

```
class MyFunction{  
  
    // create function to read local data file path and upload to HDFS filesystem  
    public void readAndUploadToHDFS(String inputPath, String outputPath) throws  
    IOException {  
        // read data from local file  
        BufferedReader in = new BufferedReader(new FileReader(inputPath));  
  
    }  
}
```

Amazon Q gab zwar eine Empfehlung ab, entsprach jedoch nicht den Erwartungen des Entwicklers. Um die Leistung zu verbessern, importiert der Entwickler Bibliotheken und ändert den Klassennamen so, dass er für Hadoop-Dienstprogramme steht.

Fehlerbehebung:

```
import java.io.BufferedReader;
import java.io.IOException;
import java.io.FileReader;

// import applicable hadoop libraries for IO operations
import org.apache.hadoop.fs.Path;

class HadoopUtilities{

    // create function to read local data file path and upload to HDFS filesystem
}
```

Ergebnis:

In diesem Ergebnis akzeptierte der Entwickler nacheinander mehrere Vorschläge.

```
class HadoopUtilities{

    // create function to read local data file path and upload to HDFS filesystem
    public static void uploadToHDFS(String localFilePath, String hdfsFilePath) throws
    IOException {
        // create HDFS file path object
        Path hdfsPath = new Path(hdfsFilePath);
        // create local file path object
        Path localPath = new Path(localFilePath);
        // create hadoop file system object
        org.apache.hadoop.fs.FileSystem hdfs = org.apache.hadoop.fs.FileSystem.get(new
        org.apache.hadoop.conf.Configuration());
        // upload local file to HDFS
        hdfs.copyFromLocalFile(localPath, hdfsPath);
        // close HDFS file system
        hdfs.close();
        System.out.println("File uploaded successfully!");
    }
}
```

In demselben HadoopUtilities Skript fügt der Entwickler eine Kommentaraufforderung zum Lesen eines Amazon Simple Queue Service (Amazon SQS) -Themas hinzu.

Eingabe:

```
// read message from SQS
```

Ergebnis:

```
// read message from SQS
    public static void readMessageFromSQS(String message) {
        System.out.println("Received message from SQS: " + message);
    }
```

Anstatt Java-Methoden zu verwenden, um eine SQS-Nachricht von Amazon SQS zu lesen, schlägt Amazon Q vor, eine Zeichenkettenmethode zu drucken. Dieser Vorschlag entspricht jedoch nicht dem ursprünglichen Ziel des Entwicklers.

In diesem Fall ist es vorzuziehen, den Code neu zu modularisieren. Der Fokus des Skripts liegt auf Hadoop-Methoden. Daher könnte es ein besserer Ansatz sein, ein Utility-Skript zu erstellen, das speziell für SQS-Operationen konzipiert ist.

Das Erstellen einer separaten Klasse für SQS-Dienstprogramme verbessert den Inline-Vorschlag, der im Skript verwendet werden kann. HadoopUtilities

Eingabe:

```
// import function for SQS
import com.amazonaws.services.sqs.AmazonSQS;
import java.util.ArrayList;
import java.util.List;

class SQSUtils {

    // instantiate SQS client
    private AmazonSQS sqsClient;

    // load SQS object
    public SQSUtils(AmazonSQS sqsClient) {
        this.sqsClient = sqsClient;
    }
}
```

```
}  
  
    // poll message from Amazon SQS given queue name  
}
```

Ergebnis:

```
// poll message from Amazon SQS given queue name  
public List<String> pollMessages(String queueName) {  
    List<String> messages = new ArrayList<>();  
    // poll messages from queue  
    receiveMessageResult = sqsClient.receiveMessage(new  
ReceiveMessageRequest(queueName));  
    for (Message message : receiveMessageResult.getMessages()) {  
        messages.add(message.getBody());  
    }  
    return messages;  
}
```

Wenn der Inline-Vorschlag immer noch nicht zu den erwarteten Ergebnissen führt, bitten Sie Amazon Q Developer in einer Chat-Sitzung, Code zu generieren.

Chatten Sie über das Generieren von Code

Nutzer:

Generieren Sie eine Java-Funktion zum Lesen einer Nachricht aus einer Amazon SQS SQS-Warteschlange

Amazon Q:

Hier ist ein Beispiel für eine Java-Funktion zum Lesen einer Nachricht aus einer Amazon SQS SQS-Warteschlange:

```
import com.amazonaws.services.sqs.AmazonSQS;  
import com.amazonaws.services.sqs.model.Message;  
import com.amazonaws.services.sqs.model.ReceiveMessageRequest;  
import com.amazonaws.services.sqs.model.ReceiveMessageResult;  
public class SQSMessageReader {  
    private AmazonSQS sqsClient;  
    private String queueUrl;  
}
```

```
public SQSMessageReader(AmazonSQS sqsClient, String queueUrl) {
    this.sqsClient = sqsClient;
    this.queueUrl = queueUrl;
}

public String readMessage() {
    ReceiveMessageRequest receiveMessageRequest = new
ReceiveMessageRequest(queueUrl)
        .withMaxNumberOfMessages(1)
        .withWaitTimeSeconds(10);

    ReceiveMessageResult receiveMessageResult =
sqsClient.receiveMessage(receiveMessageRequest);

    if (receiveMessageResult.getMessages().size() > 0) {
        Message message = receiveMessageResult.getMessages().get(0);
        String messageBody = message.getBody();
        String receiptHandle = message.getReceiptHandle();

        // Process the message
        System.out.println("Received message: " + messageBody);

        // Delete the message from the queue
        sqsClient.deleteMessage(queueUrl, receiptHandle);

        return messageBody;
    } else {
        return null;
    }
}
```

Dieser Code erstellt eine SQSMessage Reader-Klasse, die einen AmazonSQS-Client und eine Warteschlangen-URL als Konstruktorparameter verwendet. Die Methode readMessage () verwendet das ReceiveMessageRequest , um bis zu 1 Nachricht aus der Warteschlange abzurufen, wobei die maximale Wartezeit 10 Sekunden beträgt.

Wenn eine Nachricht empfangen wird, wird der Nachrichtentext gedruckt und die Nachricht wird mithilfe von aus der Warteschlange gelöscht. DeleteMessageRequest Der Nachrichtentext wird dann zurückgegeben. Wenn keine Nachricht empfangen wird, wird Null zurückgegeben.

Beenden Sie den Amazon Q-Chat zum Generieren von Code

Unzureichende Ergebnisse aus Chats

Während der Codeentwicklung können Entwickler Amazon Q bitten, allgemeine Funktionen zu generieren, Empfehlungen zu geben oder Code zu erklären. Manchmal gibt Amazon Q aufgrund einer Aufforderung (z. B. einer Frage oder eines Codeausschnitts) entweder allgemeines Feedback oder Ergebnisse, die nicht Ihren Erwartungen entsprechen. Versuchen Sie in diesen Szenarien Folgendes:

- Experimentieren Sie mit verschiedenen Eingabeaufforderungen, um die Ergebnisse der Codegenerierung zu verbessern, die Sie von Amazon Q erhalten.
- Folgen Sie den Anweisungen URLs , die Amazon Q häufig in seinen Antworten auf Ihre Eingabeaufforderungen oder Fragen bereitstellt.
- Geben Sie Feedback, um die future Leistung von Amazon Q zu verbessern.

Ein Entwickler entwickelt beispielsweise eine RAG-Lösung (Retrieval Augmented Generation) und muss sein Dokument aufgrund der semantischen Beziehungen zwischen Sätzen aufteilen. Der Entwickler chattet wie folgt mit Amazon Q.

Chatten Sie über eine RAG-Lösung

Nutzer:

Generieren Sie für eine RAG-Lösung Code für semantisches Chunking

Amazon Q:

Hier ist sicherlich ein Beispiel dafür, wie Sie semantisches Chunking für eine Retrieval Augmented Generation (RAG) -Lösung implementieren könnten, indem Sie die Bibliothek verwenden: Python LangChain

```
from langchain.text_splitter import CharacterTextSplitter, TokenTextSplitter
from langchain.embeddings import HuggingFaceEmbeddings
from langchain.vectorstores import Chroma

# Initialize the text splitter
text_splitter = TokenTextSplitter(
    chunk_size=500,
    chunk_overlap=50,
    length_function=len
```

```
)  
# Initialize the embeddings model  
embeddings = HuggingFaceEmbeddings()  
  
# Create the vector store  
vectorstore = Chroma(  
    embedding_function=embeddings.embed_documents,  
    persist_directory="./chroma-data"  
)  
  
# Chunk the text using semantic similarity  
def semantic_chunk(text):  
    chunks = text_splitter.split_text(text)  
    embeddings = embeddings.embed_documents(chunks)  
    vectorstore.add_texts(chunks, embeddings)  
    return chunks
```

In diesem Beispiel verwenden wir das From-Zeichen, LangChain um den Eingabetext in Abschnitte TokenTextSplitter von 500 Zeichen mit einer Überlappung von 50 Zeichen aufzuteilen. Das HuggingFaceEmbeddings Modell wird verwendet, um Einbettungen für jeden Abschnitt zu generieren, und der Chroma Vektorspeicher wird verwendet, um die Blöcke und ihre Einbettungen zu speichern.

Die Funktion semantic_chunk nimmt den Eingabetext auf, teilt ihn mit dem text_splitter in Blöcke auf, generiert mithilfe des Einbettungsmodells Einbettungen für jeden Abschnitt und fügt dann die Blöcke und ihre Einbettungen dem hinzu. vectorstore

Dieser Ansatz ermöglicht es Ihnen, den Eingabetext in semantisch sinnvolle Abschnitte aufzuteilen, was für eine Vielzahl von Aufgaben, wie z. B. die Beantwortung von Fragen oder die Zusammenfassung, in einer RAG-Lösung nützlich sein kann.

Bitte beachten Sie, dass dies ein einfaches Beispiel ist und Sie möglicherweise die Parameter (z. B. chunk_size, chunk_overlap) oder die Wahl des Modells für die Textaufteilung und das Einbettungsmodell an Ihren spezifischen Anwendungsfall und Ihre Daten anpassen müssen.

Ende des Amazon Q-Chats über eine RAG-Lösung

Dieser Ansatz bietet jedoch nur eine grundlegende Methode zum Aufteilen von Dokumenten mithilfe der Methode des Schiebefensters. Der Entwickler wünscht sich ein fortschrittliches Verfahren, das auf der Messung von Einbettungen beruht. In diesen Szenarien muss der Entwickler der Aufforderung aufgrund seines Ziels weitere Einzelheiten hinzufügen. Wenn der Entwickler auf die bekannte AI21

Textsplitter-Funktion mit verweist LangChain, erhält er eine verbesserte Antwort, wie im folgenden Chat gezeigt wird.

Chatten Sie über eine RAG-Lösung (mit verbesserter Eingabeaufforderung)

Nutzer:

Die obige Eingabeaufforderung bezieht sich nur auf die Aufteilung in Bezug auf die Token-Größe pro Block. Ich möchte den AI21 Semantic Text Splitter verwenden. Generieren Sie eine Funktion mithilfe der semantischen A121-Textaufteilung mit Langchain.

Amazon Q:

Okay, lassen Sie uns den AI21 Semantic Text Splitter verwenden, um semantisches LangChain Chunking zu implementieren. Hier ist ein Beispiel: [1]

```
from langchain.text_splitter import AI21SemanticTextSplitter
from langchain.embeddings import HuggingFaceEmbeddings
from langchain.vectorstores import Chroma

# Initialize the text splitter
text_splitter = AI21SemanticTextSplitter()

# Initialize the embeddings model
embeddings = HuggingFaceEmbeddings()

# Create the vector store
vectorstore = Chroma(
    embedding_function=embeddings.embed_documents,
    persist_directory="./chroma-data"
)

# Chunk the text using semantic similarity
def semantic_chunk(text):
    chunks = text_splitter.split_text(text)
    embeddings = embeddings.embed_documents(chunks)
    vectorstore.add_texts(chunks, embeddings)
    return chunks
```

In diesem Beispiel verwenden wir das From-Zeichen, LangChain um den AI21 SemanticTextSplitter Eingabetext in semantisch bedeutsame Abschnitte aufzuteilen. Das HuggingFaceEmbeddings Modell

wird verwendet, um Einbettungen für jeden Abschnitt zu erstellen, und der Chroma Vektorspeicher wird verwendet, um die Blöcke und ihre Einbettungen zu speichern.

Die Funktion `semantic_chunk` nimmt den Eingabetext auf, teilt ihn mit dem `text_splitter` in Blöcke auf, erstellt mithilfe des Einbettungsmodells Einbettungen für jeden Abschnitt und fügt dann die Blöcke und ihre Einbettungen dem `vectorstore` hinzu.

Dieser Ansatz ermöglicht es Ihnen, den Eingabetext in semantisch sinnvolle Abschnitte aufzuteilen, was für eine Vielzahl von Aufgaben, wie z. B. die Beantwortung von Fragen oder die Zusammenfassung, in einer RAG-Lösung nützlich sein kann.

Bitte beachten Sie, dass Sie möglicherweise die Parameter oder die Wahl des Einbettungsmodells an Ihren spezifischen Anwendungsfall und Ihre Daten anpassen müssen.

Quellen [1] Erfahren Sie, wie Sie Textteiler verwenden in LangChain

[soosweb3.hashnode.dev > -text-splitters the-ultimate-langchain-series](https://soosweb3.hashnode.dev/text-splitters-the-ultimate-langchain-series)

Ende des Amazon Q-Chats über eine RAG-Lösung (mit verbesserter Eingabeaufforderung)

Basierend auf den Chat-Ergebnissen kann der Entwickler die Funktion verwenden und zur Informationsquelle navigieren.

Im Allgemeinen erfordern fortgeschrittene Themen und Fragen einen genaueren Kontext innerhalb der Eingabeaufforderung, wenn Sie mit Amazon Q Developer chatten. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Ergebnisse Ihres Chats nicht korrekt sind, verwenden Sie das Daumen-nach-unten-Symbol, um Feedback zur Amazon Q-Antwort zu geben. Amazon Q Developer verwendet kontinuierlich Feedback, um future Versionen zu verbessern. Bei Interaktionen, die zu positiven Ergebnissen geführt haben, ist es hilfreich, Ihr Feedback über das Daumen-hoch-Symbol abzugeben.

FAQs über Amazon Q Developer

Dieser Abschnitt enthält Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Verwendung von Amazon Q Developer für die Codeentwicklung.

Was ist Amazon Q Developer?

Amazon Q Developer ist ein leistungsstarker generativer KI-gestützter Service, der die Codeentwicklung beschleunigt, indem er intelligente Codegenerierung und Empfehlungen bereitstellt. Am 30. April 2024 CodeWhisperer wurde Amazon Teil von Amazon Q Developer.

Wie greife ich auf Amazon Q Developer zu?

Amazon Q Developer ist als Teil der AWS Toolkits für Visual Studio Code und JetBrains IDEs, wie IntelliJ und, verfügbar. PyCharm [Installieren Sie zunächst die neueste Version](#). AWS Toolkit

Welche Programmiersprachen unterstützt Amazon Q Developer?

Für Visual Studio Code und JetBrains IDEs Amazon Q Developer unterstützt Python, Java, JavaScript, C# TypeScript, PHPGo, Rust, Kotlin Ruby, C, C++, Shell-Scripting, SQL und Scala. Obwohl sich dieses Handbuch auf Python Java Beispielpurposes konzentriert, sind die Konzepte auf jede unterstützte Programmiersprache anwendbar.

Wie kann ich Amazon Q Developer Kontext für eine bessere Codegenerierung bereitstellen?

Beginnen Sie mit vorhandenem Code, importieren Sie relevante Bibliotheken, erstellen Sie Klassen und Funktionen oder erstellen Sie Codeskelette. Verwenden Sie Standard-Kommentarblöcke für Eingabeaufforderungen in natürlicher Sprache. Konzentrieren Sie Ihr Skript auf bestimmte Ziele und modularisieren Sie verschiedene Funktionen in separate Skripts mit relevantem Kontext. Weitere Informationen finden Sie unter [Bewährte Programmierpraktiken mit Amazon Q Developer](#).

Was kann ich tun, wenn die Inline-Codegenerierung mit Amazon Q Developer nicht korrekt ist?

Überprüfen Sie den Kontext des Skripts, stellen Sie sicher, dass Bibliotheken vorhanden sind, und stellen Sie sicher, dass sich Klassen und Funktionen auf den neuen Code beziehen. Modularisieren Sie Ihren Code und trennen Sie verschiedene Klassen und Funktionen nach ihrem Ziel. Schreiben Sie klare und spezifische Aufforderungen oder Kommentare. Wenn Sie sich immer noch nicht sicher sind, ob der Code korrekt ist und Sie damit nicht fortfahren können, starten Sie einen Chat mit Amazon Q und senden Sie ihm den Codeausschnitt mit Anweisungen. Weitere Informationen finden Sie unter [Problembehandlung bei Codegenerierungsszenarien in Amazon Q Developer](#).

Wie kann ich die Chat-Funktion von Amazon Q Developer zur Codegenerierung und Fehlerbehebung verwenden?

Chatten Sie mit Amazon Q, um allgemeine Funktionen zu generieren, nach Empfehlungen zu fragen oder Code zu erklären. Wenn die erste Antwort nicht zufriedenstellend ist, experimentieren Sie mit verschiedenen Eingabeaufforderungen und folgen Sie den Anweisungen URLs. Geben Sie Amazon Q auch Feedback, um die future Chat-Leistung zu verbessern. Verwenden Sie die Symbole „Daumen hoch“ und „Daumen runter“, um Ihr Feedback abzugeben. [Weitere Informationen finden Sie unter Chat-Beispiele](#).

Was sind einige bewährte Methoden für die Verwendung von Amazon Q Developer?

Stellen Sie relevanten Kontext bereit, experimentieren Sie und wiederholen Sie die Eingabeaufforderungen, überprüfen Sie die Codevorschläge, bevor Sie sie akzeptieren, nutzen Sie Anpassungsmöglichkeiten und machen Sie sich mit den Datenschutz- und Inhaltsnutzungsrichtlinien vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter [Bewährte Methoden für die Codegenerierung mit Amazon Q Developer](#) und [Bewährte Methoden für Codeempfehlungen mit Amazon Q Developer](#).

Kann ich Amazon Q Developer so anpassen, dass Empfehlungen auf der Grundlage meines eigenen Codes generiert werden?

Ja, verwenden Sie Anpassungen, was eine erweiterte Funktion von Amazon Q Developer ist. Mit Anpassungen können Unternehmen ihre eigenen Code-Repositorys bereitstellen, sodass Amazon

Q Developer Vorschläge für Inline-Code empfehlen kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Erweiterte Funktionen von Amazon Q Developer](#) and [Resources](#).

Die nächsten Schritte bei der Verwendung von Amazon Q Developer

Mit den Erkenntnissen aus diesem umfassenden Leitfaden können Sie Amazon Q Developer effektiv in Ihrem Codierungs-Workflow einsetzen. Installieren Sie das AWS Toolkit in Ihrer bevorzugten IDE ([Visual Studio Code](#) oder [JetBrains](#)) und beginnen Sie mit der generativen KI-gestützten Codegenerierung und den Empfehlungen von Amazon Q Developer.

Der effektivste Weg, das volle Potenzial von Amazon Q Developer auszuschöpfen, ist die praktische Erfahrung mit Ihrem eigenen Code. Wenn Sie Amazon Q in Ihren Entwicklungszyklus integrieren, finden Sie in diesem Leitfaden bewährte Methoden, Problemlösungen und Beispiele aus der Praxis.

Bleiben Sie außerdem auf dem Laufenden, indem Sie die AWS Blogs und Entwicklerhandbücher lesen, auf die unter [Ressourcen](#) verwiesen wird. Diese Ressourcen bieten die neuesten Updates, Best Practices und Einblicke, die Ihnen helfen, Ihre Nutzung von Amazon Q Developer zu optimieren.

Ihr Feedback ist für die Verbesserung dieses Handbuchs von unschätzbarem Wert und trägt dazu bei, dass es weiterhin eine wertvolle Ressource für Entwickler bleibt. Teile deine Erfahrungen, Herausforderungen und Vorschläge für future Versionen. Ihr Beitrag wird dazu beitragen, den Leitfaden mit zusätzlichen Beispielen, Problemlösungsszenarien und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Erkenntnissen zu erweitern.

Ressourcen

AWS Blogs

- [Beschleunigen Ihres Softwareentwicklungszyklus mit Amazon Q](#)
- [Neuinterpretation der Softwareentwicklung mit dem Amazon Q Developer Agent](#)
- [Fünf Beispiele zur Fehlerbehebung mit Amazon Q](#)
- [Passen Sie Amazon Q Developer in Ihrem eigenen IDE mit Ihrer privaten Codebasis an](#)
- [Drei Möglichkeiten, wie der Amazon Q Developer Agent für Codetransformation Java-Upgrades beschleunigt](#)
- [Nutzung von Amazon Q Developer für effizientes Code-Debugging und Wartung](#)
- [Testen Sie Ihre Anwendungen mit Amazon Q Developer](#)

AWS Dokumentation

- [Amazon Q Entwickler-Benutzerhandbuch](#)
- [Anpassung des Amazon Q Developer-Codes](#)
- [Codetransformation für Amazon Q Developer](#)

AWS Workshops

- [Amazon Q Immersion Day für Entwickler](#)
- [Amazon Q Developer Workshop — Entwicklung der Q-Words-App](#)
- [Amazon Q Developer Workshop — Effektive Eingabeaufforderungen erstellen](#)

Mitwirkende

Die folgenden Personen haben zu diesem Leitfaden beigetragen:

- Joe King, Leitender Datenwissenschaftler, AWS
- Prateek Gupta, Teamleiter — Herr CAA, AWS
- Manohar Reddy Arranagu, Architekt, DevOps AWS
- Soumik Roy, Architekt für Cloud-Anwendungen, AWS
- Sanket Shinde, Berater, AWS

Dokumentverlauf

In der folgenden Tabelle werden wichtige Änderungen in diesem Leitfaden beschrieben. Um Benachrichtigungen über future Aktualisierungen zu erhalten, können Sie einen [RSSFeed](#) abonnieren.

Änderung	Beschreibung	Datum
Erste Veröffentlichung	—	16. August 2024

AWS Glossar zu präskriptiven Leitlinien

Die folgenden Begriffe werden häufig in Strategien, Leitfäden und Mustern verwendet, die von AWS Prescriptive Guidance bereitgestellt werden. Um Einträge vorzuschlagen, verwenden Sie bitte den Link Feedback geben am Ende des Glossars.

Zahlen

7 Rs

Sieben gängige Migrationsstrategien für die Verlagerung von Anwendungen in die Cloud. Diese Strategien bauen auf den 5 Rs auf, die Gartner 2011 identifiziert hat, und bestehen aus folgenden Elementen:

- **Refactor/re-architect** — Verschieben Sie eine Anwendung und ändern Sie ihre Architektur, indem Sie alle Vorteile der Cloud-nativen Funktionen nutzen, um Agilität, Leistung und Skalierbarkeit zu verbessern. Dies beinhaltet in der Regel die Portierung des Betriebssystems und der Datenbank. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank auf die Amazon Aurora PostgreSQL-Compatible Edition.
- **Plattformwechsel (Lift and Reshape)** – Verschieben Sie eine Anwendung in die Cloud und führen Sie ein gewisses Maß an Optimierung ein, um die Cloud-Funktionen zu nutzen. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank zu Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) für Oracle in der AWS Cloud
- **Neukauf (Drop and Shop)** – Wechseln Sie zu einem anderen Produkt, indem Sie typischerweise von einer herkömmlichen Lizenz zu einem SaaS-Modell wechseln. Beispiel: Migrieren Sie Ihr Kundenbeziehungsmanagement (CRM) -System zu Salesforce.com
- **Hostwechsel (Lift and Shift)** – Verschieben Sie eine Anwendung in die Cloud, ohne Änderungen vorzunehmen, um die Cloud-Funktionen zu nutzen. Beispiel: Migrieren Sie Ihre lokale Oracle-Datenbank zu Oracle auf einer EC2-Instanz in der AWS Cloud
- **Verschieben (Lift and Shift auf Hypervisor-Ebene)** – Verlagern Sie die Infrastruktur in die Cloud, ohne neue Hardware kaufen, Anwendungen umschreiben oder Ihre bestehenden Abläufe ändern zu müssen. Sie migrieren Server von einer lokalen Plattform zu einem Cloud-Dienst für dieselbe Plattform. Beispiel: Migrieren Sie eine Microsoft Hyper-V Anwendung zu AWS.
- **Beibehaltung (Wiederaufgreifen)** – Bewahren Sie Anwendungen in Ihrer Quellumgebung auf. Dazu können Anwendungen gehören, die einen umfangreichen Faktorwechsel erfordern und

die Sie auf einen späteren Zeitpunkt verschieben möchten, sowie ältere Anwendungen, die Sie beibehalten möchten, da es keine geschäftliche Rechtfertigung für ihre Migration gibt.

- Außerbetriebnahme – Dekommissionierung oder Entfernung von Anwendungen, die in Ihrer Quellumgebung nicht mehr benötigt werden.

A

A2A () Agent-to-Agent

Ein Stateful-Protokoll für die Zusammenarbeit zwischen Agenten, das die Delegation von Aufgaben und die Zustandsübertragung unterstützt.

ABAC

Siehe [attributbasierte Zugriffskontrolle](#).

abstrahierte Dienste

Siehe [Managed Services](#).

ACID

Siehe [Atomarität, Konsistenz, Isolierung und Haltbarkeit](#).

Aktiv-Aktiv-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der die Quell- und Zieldatenbanken synchron gehalten werden (mithilfe eines bidirektionalen Replikationstools oder dualer Schreibvorgänge) und beide Datenbanken Transaktionen von miteinander verbundenen Anwendungen während der Migration verarbeiten. Diese Methode unterstützt die Migration in kleinen, kontrollierten Batches, anstatt einen einmaligen Cutover zu erfordern. Es ist flexibler, erfordert aber mehr Arbeit als eine [aktiv-passive](#) Migration.

Aktiv-Passiv-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der die Quell- und Zieldatenbanken synchron gehalten werden, aber nur die Quelldatenbank verarbeitet Transaktionen von verbindenden Anwendungen, während Daten in die Zieldatenbank repliziert werden. Die Zieldatenbank akzeptiert während der Migration keine Transaktionen.

Agent

Ein KI-System, das mithilfe von Tools selbständig Überlegungen anstellen, planen und Maßnahmen ergreifen kann, um Ziele zu erreichen.

Agent Ops

Operative Verfahren zum Erstellen, Testen, Bereitstellen und Ausführen von KI-Agenten in der Produktion im großen Maßstab.

Aggregatfunktion

Eine SQL-Funktion, die mit einer Gruppe von Zeilen arbeitet und einen einzelnen Rückgabewert für die Gruppe berechnet. Beispiele für Aggregatfunktionen sind SUM und MAX.

AI

Siehe [künstliche Intelligenz](#).

AIOps

Siehe [Operationen mit künstlicher Intelligenz](#).

Anonymisierung

Der Prozess des dauerhaften Löschens personenbezogener Daten in einem Datensatz. Anonymisierung kann zum Schutz der Privatsphäre beitragen. Anonymisierte Daten gelten nicht mehr als personenbezogene Daten.

Anti-Muster

Eine häufig verwendete Lösung für ein wiederkehrendes Problem, bei dem die Lösung kontraproduktiv, ineffektiv oder weniger wirksam als eine Alternative ist.

Anwendungssteuerung

Ein Sicherheitsansatz, bei dem nur zugelassene Anwendungen verwendet werden können, um ein System vor Schadsoftware zu schützen.

Anwendungsportfolio

Eine Sammlung detaillierter Informationen zu jeder Anwendung, die von einer Organisation verwendet wird, einschließlich der Kosten für die Erstellung und Wartung der Anwendung und ihres Geschäftswerts. Diese Informationen sind entscheidend für [den Prozess der Portfoliofindung und -analyse](#) und hilft bei der Identifizierung und Priorisierung der Anwendungen, die migriert, modernisiert und optimiert werden sollen.

künstliche Intelligenz (KI)

Das Gebiet der Datenverarbeitungswissenschaft, das sich der Nutzung von Computertechnologien zur Ausführung kognitiver Funktionen widmet, die typischerweise mit Menschen in Verbindung gebracht werden, wie Lernen, Problemlösen und Erkennen von Mustern. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist künstliche Intelligenz?](#)

Operationen mit künstlicher Intelligenz (AIOps)

Der Prozess des Einsatzes von Techniken des Machine Learning zur Lösung betrieblicher Probleme, zur Reduzierung betrieblicher Zwischenfälle und menschlicher Eingriffe sowie zur Steigerung der Servicequalität. Weitere Informationen zur Verwendung von AIOps in der AWS - Migrationsstrategie finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

Asymmetrische Verschlüsselung

Ein Verschlüsselungsalgorithmus, der ein Schlüsselpaar, einen öffentlichen Schlüssel für die Verschlüsselung und einen privaten Schlüssel für die Entschlüsselung verwendet. Sie können den öffentlichen Schlüssel teilen, da er nicht für die Entschlüsselung verwendet wird. Der Zugriff auf den privaten Schlüssel sollte jedoch stark eingeschränkt sein.

Atomizität, Konsistenz, Isolierung, Haltbarkeit (ACID)

Eine Reihe von Softwareeigenschaften, die die Datenvalidität und betriebliche Zuverlässigkeit einer Datenbank auch bei Fehlern, Stromausfällen oder anderen Problemen gewährleisten.

Attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC)

Die Praxis, detaillierte Berechtigungen auf der Grundlage von Benutzerattributen wie Abteilung, Aufgabenrolle und Teamname zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [ABAC AWS](#) in der AWS Identity and Access Management (IAM-) Dokumentation.

autoritative Datenquelle

Ein Ort, an dem Sie die primäre Version der Daten speichern, die als die zuverlässigste Informationsquelle angesehen wird. Sie können Daten aus der maßgeblichen Datenquelle an andere Speicherorte kopieren, um die Daten zu verarbeiten oder zu ändern, z. B. zu anonymisieren, zu redigieren oder zu pseudonymisieren.

Availability Zone

Ein bestimmter Standort innerhalb einer AWS-Region, der vor Ausfällen in anderen Availability Zones geschützt ist und kostengünstige Netzwerkkonnektivität mit niedriger Latenz zu anderen Availability Zones in derselben Region bietet.

AWS Framework für die Einführung der Cloud (AWS CAF)

Ein Framework mit Richtlinien und bewährten Verfahren, das Unternehmen bei der Entwicklung eines effizienten und effektiven Plans für den erfolgreichen Umstieg auf die Cloud unterstützt. AWS CAF unterteilt die Leitlinien in sechs Schwerpunktbereiche, die als Perspektiven bezeichnet werden: Unternehmen, Mitarbeiter, Unternehmensführung, Plattform, Sicherheit und Betrieb. Die Perspektiven Geschäft, Mitarbeiter und Unternehmensführung konzentrieren sich auf Geschäftskompetenzen und -prozesse, während sich die Perspektiven Plattform, Sicherheit und Betriebsabläufe auf technische Fähigkeiten und Prozesse konzentrieren. Die Personalperspektive zielt beispielsweise auf Stakeholder ab, die sich mit Personalwesen (HR), Personalfunktionen und Personalmanagement befassen. Aus dieser Perspektive bietet AWS CAF Leitlinien für Personalentwicklung, Schulung und Kommunikation, um das Unternehmen auf eine erfolgreiche Cloud-Einführung vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie auf der [AWS -CAF-Webseite](#) und dem [AWS -CAF-Whitepaper](#).

AWS Workload-Qualifizierungsrahmen (AWS WQF)

Ein Tool, das Workloads bei der Datenbankmigration bewertet, Migrationsstrategien empfiehlt und Arbeitsschätzungen bereitstellt. AWS WQF ist in () enthalten. AWS Schema Conversion Tool AWS SCT Es analysiert Datenbankschemas und Codeobjekte, Anwendungscode, Abhängigkeiten und Leistungsmerkmale und stellt Bewertungsberichte bereit.

B

schlechter Bot

Ein [Bot](#), der Einzelpersonen oder Organisationen stören oder ihnen Schaden zufügen soll.

BCP

Siehe [Planung der Geschäftskontinuität](#).

Verhaltensdiagramm

Eine einheitliche, interaktive Ansicht des Ressourcenverhaltens und der Interaktionen im Laufe der Zeit. Sie können ein Verhaltensdiagramm mit Amazon Detective verwenden, um fehlgeschlagene Anmeldeversuche, verdächtige API-Aufrufe und ähnliche Vorgänge zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter [Daten in einem Verhaltensdiagramm](#) in der Detective-Dokumentation.

Big-Endian-System

Ein System, welches das höchstwertige Byte zuerst speichert. Siehe auch [Endianness](#).

Binäre Klassifikation

Ein Prozess, der ein binäres Ergebnis vorhersagt (eine von zwei möglichen Klassen). Beispielsweise könnte Ihr ML-Modell möglicherweise Probleme wie „Handelt es sich bei dieser E-Mail um Spam oder nicht?“ vorhersagen müssen oder „Ist dieses Produkt ein Buch oder ein Auto?“

Bloom-Filter

Eine probabilistische, speichereffiziente Datenstruktur, mit der getestet wird, ob ein Element Teil einer Menge ist.

blue/green Einsatz

Eine Bereitstellungsstrategie, bei der Sie zwei separate, aber identische Umgebungen erstellen. Sie führen die aktuelle Anwendungsversion in einer Umgebung (blau) und die neue Anwendungsversion in der anderen Umgebung (grün) aus. Mit dieser Strategie können Sie schnell und mit minimalen Auswirkungen ein Rollback durchführen.

Bot

Eine Softwareanwendung, die automatisierte Aufgaben über das Internet ausführt und menschliche Aktivitäten oder Interaktionen simuliert. Manche Bots sind nützlich oder nützlich, wie z. B. Webcrawler, die Informationen im Internet indexieren. Einige andere Bots, sogenannte bösartige Bots, sollen Einzelpersonen oder Organisationen stören oder ihnen Schaden zufügen.

Botnetz

Netzwerke von [Bots](#), die mit [Malware](#) infiziert sind und unter der Kontrolle einer einzigen Partei stehen, die als Bot-Herder oder Bot-Operator bezeichnet wird. Botnetze sind der bekannteste Mechanismus zur Skalierung von Bots und ihrer Wirkung.

branch

Ein containerisierter Bereich eines Code-Repositorys. Der erste Zweig, der in einem Repository erstellt wurde, ist der Hauptzweig. Sie können einen neuen Zweig aus einem vorhandenen Zweig erstellen und dann Feature entwickeln oder Fehler in dem neuen Zweig beheben. Ein Zweig, den Sie erstellen, um ein Feature zu erstellen, wird allgemein als Feature-Zweig bezeichnet.

Wenn das Feature zur Veröffentlichung bereit ist, führen Sie den Feature-Zweig wieder mit dem Hauptzweig zusammen. Weitere Informationen finden Sie unter [Über Branches](#) (GitHub Dokumentation).

Zugang durch Glasbruch

Unter außergewöhnlichen Umständen und im Rahmen eines genehmigten Verfahrens ist dies eine schnelle Methode für einen Benutzer, auf einen Bereich zuzugreifen AWS-Konto, für den er in der Regel keine Zugriffsrechte besitzt. Weitere Informationen finden Sie in den Leitlinien unter dem Indikator „[Glasbruchverfahren implementieren](#)“. AWS Well-Architected

Brownfield-Strategie

Die bestehende Infrastruktur in Ihrer Umgebung. Wenn Sie eine Brownfield-Strategie für eine Systemarchitektur anwenden, richten Sie sich bei der Gestaltung der Architektur nach den Einschränkungen der aktuellen Systeme und Infrastruktur. Wenn Sie die bestehende Infrastruktur erweitern, könnten Sie Brownfield- und [Greenfield](#)-Strategien mischen.

Puffer-Cache

Der Speicherbereich, in dem die am häufigsten abgerufenen Daten gespeichert werden.

Geschäftsfähigkeit

Was ein Unternehmen tut, um Wert zu generieren (z. B. Vertrieb, Kundenservice oder Marketing). Microservices-Architekturen und Entwicklungsentscheidungen können von den Geschäftskapazitäten beeinflusst werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Organisiert nach Geschäftskapazitäten](#) des Whitepapers [Ausführen von containerisierten Microservices in AWS](#).

Planung der Geschäftskontinuität (BCP)

Ein Plan, der die potenziellen Auswirkungen eines störenden Ereignisses, wie z. B. einer groß angelegten Migration, auf den Betrieb berücksichtigt und es einem Unternehmen ermöglicht, den Betrieb schnell wieder aufzunehmen.

C

CAF

Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Framework für die Cloud-Einführung](#).

Bereitstellung auf Kanaren

Die langsame und schrittweise Veröffentlichung einer Version für Endbenutzer. Wenn Sie sich sicher sind, stellen Sie die neue Version bereit und ersetzen die aktuelle Version vollständig.

CCoE

Weitere Informationen finden Sie [im Cloud Center of Excellence](#).

CDC

Siehe [Erfassung von Änderungsdaten](#).

Erfassung von Datenänderungen (CDC)

Der Prozess der Nachverfolgung von Änderungen an einer Datenquelle, z. B. einer Datenbanktabelle, und der Aufzeichnung von Metadaten zu der Änderung. Sie können CDC für verschiedene Zwecke verwenden, z. B. für die Prüfung oder Replikation von Änderungen in einem Zielsystem, um die Synchronisation aufrechtzuerhalten.

Chaos-Technik

Absichtliches Einführen von Ausfällen oder Störungsereignissen, um die Widerstandsfähigkeit eines Systems zu testen. Sie können [AWS Fault Injection Service \(AWS FIS\)](#) verwenden, um Experimente durchzuführen, die Ihre AWS Workloads stress, und deren Reaktion zu bewerten.

CI/CD

Siehe [Continuous Integration und Continuous Delivery](#).

Klassifizierung

Ein Kategorisierungsprozess, der bei der Erstellung von Vorhersagen hilft. ML-Modelle für Klassifikationsprobleme sagen einen diskreten Wert voraus. Diskrete Werte unterscheiden sich immer voneinander. Beispielsweise muss ein Modell möglicherweise auswerten, ob auf einem Bild ein Auto zu sehen ist oder nicht.

Citizen Developer

Ein Geschäftsanwender, der KI-Anwendungen mithilfe von Plattformen ohne Programmierkenntnisse erstellt. code/low

clientseitige Verschlüsselung

Lokale Verschlüsselung von Daten, bevor das Ziel sie AWS-Service empfängt.

Cloud-Kompetenzzentrum (CCoE)

Ein multidisziplinäres Team, das die Cloud-Einführung in der gesamten Organisation vorantreibt, einschließlich der Entwicklung bewährter Cloud-Methoden, der Mobilisierung von Ressourcen, der Festlegung von Migrationszeitplänen und der Begleitung der Organisation durch groß angelegte Transformationen. Weitere Informationen finden Sie in den [CCoE-Beiträgen](#) im AWS Cloud Enterprise Strategy Blog.

Cloud Computing

Die Cloud-Technologie, die typischerweise für die Ferndatenspeicherung und das IoT-Gerätemanagement verwendet wird. Cloud Computing ist häufig mit [Edge-Computing-Technologie](#) verbunden.

Cloud-Betriebsmodell

In einer IT-Organisation das Betriebsmodell, das zum Aufbau, zur Weiterentwicklung und Optimierung einer oder mehrerer Cloud-Umgebungen verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau Ihres Cloud-Betriebsmodells](#).

Phasen der Einführung der Cloud

Die vier Phasen, die Unternehmen bei der Migration in der Regel durchlaufen AWS Cloud:

- Projekt – Durchführung einiger Cloud-bezogener Projekte zu Machbarkeitsnachweisen und zu Lernzwecken
- Fundament – Grundlegende Investitionen tätigen, um Ihre Cloud-Einführung zu skalieren (z. B. Einrichtung einer Landing Zone, Definition eines CCoE, Einrichtung eines Betriebsmodells)
- Migration – Migrieren einzelner Anwendungen
- Re-invention — Optimierung von Produkten und Dienstleistungen sowie Innovation in der Cloud

Diese Phasen wurden von Stephen Orban im Blogbeitrag [The Journey Toward Cloud-First & the Stages of Adoption](#) im AWS Cloud Enterprise Strategy-Blog definiert. Informationen darüber, wie sie mit der AWS Migrationsstrategie zusammenhängen, finden Sie im [Leitfaden zur Vorbereitung der Migration](#).

CMDB

Siehe [Datenbank für das Konfigurationsmanagement](#).

Code-Repository

Ein Ort, an dem Quellcode und andere Komponenten wie Dokumentation, Beispiele und Skripts gespeichert und im Rahmen von Versionskontrollprozessen aktualisiert werden. Zu den gängigen

Cloud-Repositorys gehören GitHub oder Bitbucket Cloud. Jede Version des Codes wird als Zweig genannt. In einer Microservice-Struktur ist jedes Repository einer einzelnen Funktionalität gewidmet. Eine einzelne CI/CD Pipeline kann mehrere Repositorys verwenden.

Kalter Cache

Ein Puffer-Cache, der leer oder nicht gut gefüllt ist oder veraltete oder irrelevante Daten enthält. Dies beeinträchtigt die Leistung, da die Datenbank-Instance aus dem Hauptspeicher oder der Festplatte lesen muss, was langsamer ist als das Lesen aus dem Puffercache.

Kalte Daten

Daten, auf die selten zugegriffen wird und die in der Regel historisch sind. Bei der Abfrage dieser Art von Daten sind langsame Abfragen in der Regel akzeptabel. Durch die Verlagerung dieser Daten auf leistungsschwächere und kostengünstigere Speicherstufen oder -klassen können Kosten gesenkt werden.

Computer Vision (CV)

Ein Bereich der [KI](#), der maschinelles Lernen nutzt, um Informationen aus visuellen Formaten wie digitalen Bildern und Videos zu analysieren und zu extrahieren. Amazon SageMaker AI bietet beispielsweise Bildverarbeitungsalgorithmen für CV.

Drift in der Konfiguration

Bei einer Arbeitslast eine Änderung der Konfiguration gegenüber dem erwarteten Zustand. Dies kann dazu führen, dass der Workload nicht mehr richtlinienkonform wird, und zwar in der Regel schrittweise und unbeabsichtigt.

Verwaltung der Datenbankkonfiguration (CMDB)

Ein Repository, das Informationen über eine Datenbank und ihre IT-Umgebung speichert und verwaltet, inklusive Hardware- und Softwarekomponenten und deren Konfigurationen. In der Regel verwenden Sie Daten aus einer CMDB in der Phase der Portfolioerkennung und -analyse der Migration.

Konformitätspaket

Eine Sammlung von AWS Config Regeln und Abhilfemaßnahmen, die Sie zusammenstellen können, um Ihre Konformitäts- und Sicherheitsprüfungen individuell anzupassen. Mithilfe einer YAML-Vorlage können Sie ein Conformance Pack als einzelne Entität in einer AWS-Konto AND-Region oder unternehmensweit bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation unter [Conformance Packs](#). AWS Config

kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung () CI/CD

Der Prozess der Automatisierung der Quell-, Build-, Test-, Staging- und Produktionsphasen des Softwareveröffentlichungsprozesses. CI/CD wird allgemein als Pipeline beschrieben. CI/CD kann Ihnen helfen, Prozesse zu automatisieren, die Produktivität zu steigern, die Codequalität zu verbessern und schneller zu liefern. Weitere Informationen finden Sie unter [Vorteile der kontinuierlichen Auslieferung](#). CD kann auch für kontinuierliche Bereitstellung stehen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontinuierliche Auslieferung im Vergleich zu kontinuierlicher Bereitstellung](#).

CV

Siehe [Computer Vision](#).

D

Daten im Ruhezustand

Daten, die in Ihrem Netzwerk stationär sind, z. B. Daten, die sich im Speicher befinden.

Datenklassifizierung

Ein Prozess zur Identifizierung und Kategorisierung der Daten in Ihrem Netzwerk auf der Grundlage ihrer Kritikalität und Sensitivität. Sie ist eine wichtige Komponente jeder Strategie für das Management von Cybersecurity-Risiken, da sie Ihnen hilft, die geeigneten Schutz- und Aufbewahrungskontrollen für die Daten zu bestimmen. Die Datenklassifizierung ist ein Bestandteil der Sicherheitssäule des AWS Well-Architected Frameworks. Weitere Informationen finden Sie unter [Datenklassifizierung](#).

Datendrift

Eine signifikante Variation zwischen den Produktionsdaten und den Daten, die zum Trainieren eines ML-Modells verwendet wurden, oder eine signifikante Änderung der Eingabedaten im Laufe der Zeit. Datendrift kann die Gesamtqualität, Genauigkeit und Fairness von ML-Modellvorhersagen beeinträchtigen.

Daten während der Übertragung

Daten, die sich aktiv durch Ihr Netzwerk bewegen, z. B. zwischen Netzwerkressourcen.

Datennetz

Ein architektonisches Framework, das verteilte, dezentrale Dateneigentum mit zentraler Verwaltung und Steuerung ermöglicht.

Datenminimierung

Das Prinzip, nur die Daten zu sammeln und zu verarbeiten, die unbedingt erforderlich sind. Durch Datenminimierung im AWS Cloud können Datenschutzrisiken, Kosten und der CO2-Fußabdruck Ihrer Analysen reduziert werden.

Datenperimeter

Eine Reihe präventiver Schutzmaßnahmen in Ihrer AWS Umgebung, die sicherstellen, dass nur vertrauenswürdige Identitäten auf vertrauenswürdige Ressourcen von erwarteten Netzwerken zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau eines Datenperimeters](#) auf AWS

Vorverarbeitung der Daten

Rohdaten in ein Format umzuwandeln, das von Ihrem ML-Modell problemlos verarbeitet werden kann. Die Vorverarbeitung von Daten kann bedeuten, dass bestimmte Spalten oder Zeilen entfernt und fehlende, inkonsistente oder doppelte Werte behoben werden.

Herkunft der Daten

Der Prozess der Nachverfolgung des Ursprungs und der Geschichte von Daten während ihres gesamten Lebenszyklus, z. B. wie die Daten generiert, übertragen und gespeichert wurden.

betreffene Person

Eine Person, deren Daten gesammelt und verarbeitet werden.

Data Warehouse

Ein Datenverwaltungssystem, das Business Intelligence wie Analysen unterstützt. Data Warehouses enthalten in der Regel große Mengen historischer Daten und werden in der Regel für Abfragen und Analysen verwendet.

Datenbankdefinitionssprache (DDL)

Anweisungen oder Befehle zum Erstellen oder Ändern der Struktur von Tabellen und Objekten in einer Datenbank.

Datenbankmanipulationssprache (DML)

Anweisungen oder Befehle zum Ändern (Einfügen, Aktualisieren und Löschen) von Informationen in einer Datenbank.

DDL

Siehe [Datenbankdefinitionssprache](#).

Deep-Ensemble

Mehrere Deep-Learning-Modelle zur Vorhersage kombinieren. Sie können Deep-Ensembles verwenden, um eine genauere Vorhersage zu erhalten oder um die Unsicherheit von Vorhersagen abzuschätzen.

Deep Learning

Ein ML-Teilbereich, der mehrere Schichten künstlicher neuronaler Netzwerke verwendet, um die Zuordnung zwischen Eingabedaten und Zielvariablen von Interesse zu ermitteln.

Tiefgreifende Verteidigung

Ein Ansatz zur Informationssicherheit, bei dem eine Reihe von Sicherheitsmechanismen und -kontrollen sorgfältig in einem Computernetzwerk verteilt werden, um die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit des Netzwerks und der darin enthaltenen Daten zu schützen. Wenn Sie diese Strategie anwenden AWS, fügen Sie mehrere Steuerelemente auf verschiedenen Ebenen der AWS Organizations Struktur hinzu, um die Ressourcen zu schützen. Ein umfassender Verteidigungsansatz könnte beispielsweise Multi-Faktor-Authentifizierung, Netzwerksegmentierung und Verschlüsselung kombinieren.

delegierter Administrator

Ein kompatibler Dienst ein AWS Mitgliedskonto registrieren AWS Organizations, um die Konten der Organisation zu verwalten und die Berechtigungen für diesen Dienst zu verwalten. Dieses Konto wird als delegierter Administrator für diesen Service bezeichnet. Weitere Informationen und eine Liste kompatibler Services finden Sie unter [Services, die mit AWS Organizations funktionieren](#) in der AWS Organizations -Dokumentation.

Einsatz

Der Prozess, bei dem eine Anwendung, neue Feature oder Codekorrekturen in der Zielumgebung verfügbar gemacht werden. Die Bereitstellung umfasst das Implementieren von Änderungen an einer Codebasis und das anschließende Erstellen und Ausführen dieser Codebasis in den Anwendungsumgebungen.

Entwicklungsumgebung

Siehe [Umgebung](#).

Detektivische Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die darauf ausgelegt ist, ein Ereignis zu erkennen, zu protokollieren und zu warnen, nachdem ein Ereignis eingetreten ist. Diese Kontrollen stellen eine zweite Verteidigungslinie dar und warnen Sie vor Sicherheitsereignissen, bei denen die vorhandenen präventiven Kontrollen umgangen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Detektivische Kontrolle](#) in Implementierung von Sicherheitskontrollen in AWS.

Abbildung des Wertstroms in der Entwicklung (DVSM)

Ein Prozess zur Identifizierung und Priorisierung von Einschränkungen, die sich negativ auf Geschwindigkeit und Qualität im Lebenszyklus der Softwareentwicklung auswirken. DVSM erweitert den Prozess der Wertstromanalyse, der ursprünglich für Lean-Manufacturing-Praktiken konzipiert wurde. Es konzentriert sich auf die Schritte und Teams, die erforderlich sind, um durch den Softwareentwicklungsprozess Mehrwert zu schaffen und zu steigern.

digitaler Zwilling

Eine virtuelle Darstellung eines realen Systems, z. B. eines Gebäudes, einer Fabrik, einer Industrieanlage oder einer Produktionslinie. Digitale Zwillinge unterstützen vorausschauende Wartung, Fernüberwachung und Produktionsoptimierung.

Maßtabelle

In einem [Sternschema](#) eine kleinere Tabelle, die Datenattribute zu quantitativen Daten in einer Faktentabelle enthält. Bei Attributen von Dimensionstabellen handelt es sich in der Regel um Textfelder oder diskrete Zahlen, die sich wie Text verhalten. Diese Attribute werden häufig zum Einschränken von Abfragen, zum Filtern und zur Kennzeichnung von Ergebnismengen verwendet.

Katastrophe

Ein Ereignis, das verhindert, dass ein Workload oder ein System seine Geschäftsziele an seinem primären Einsatzort erfüllt. Diese Ereignisse können Naturkatastrophen, technische Ausfälle oder das Ergebnis menschlichen Handelns sein, z. B. unbeabsichtigte Fehlkonfigurationen oder ein Malware-Angriff.

Disaster Recovery (DR)

Die Strategie und der Prozess, die Sie zur Minimierung von Ausfallzeiten und Datenverlusten aufgrund einer [Katastrophe](#) anwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Disaster Recovery von Workloads unter AWS: Wiederherstellung in der Cloud](#) im AWS Well-Architected Framework.

DML

Siehe [Sprache zur Datenbankmanipulation](#).

Domainorientiertes Design

Ein Ansatz zur Entwicklung eines komplexen Softwaresystems, bei dem seine Komponenten mit sich entwickelnden Domains oder Kerngeschäftsziele verknüpft werden, denen jede Komponente dient. Dieses Konzept wurde von Eric Evans in seinem Buch Domain-Driven Design: Tackling Complexity in the Heart of Software (Boston: Addison-Wesley Professional, 2003) vorgestellt. Informationen darüber, wie Sie domänengesteuertes Design mit dem Strangler-Fig-Muster verwenden können, finden Sie unter Schrittweise [Modernisierung älterer Microsoft ASP.NET \(ASMX\) -Webservices mithilfe von Containern und Amazon API Gateway](#).

DR

Siehe [Disaster Recovery](#).

Erkennung von Driften

Verfolgung von Abweichungen von einer Basiskonfiguration Sie können es beispielsweise verwenden, AWS CloudFormation um [Abweichungen bei den Systemressourcen zu erkennen](#), oder Sie können AWS Control Tower damit [Änderungen in Ihrer landing zone erkennen](#), die sich auf die Einhaltung von Governance-Anforderungen auswirken könnten.

DVSM

Siehe [Abbildung der Wertströme in der Entwicklung](#).

E

EDA

Siehe [explorative Datenanalyse](#).

EDI

Siehe [elektronischer Datenaustausch](#).

Edge-Computing

Die Technologie, die die Rechenleistung für intelligente Geräte an den Rändern eines IoT-Netzwerks erhöht. Im Vergleich zu [Cloud Computing](#) kann Edge Computing die Kommunikationslatenz reduzieren und die Reaktionszeit verbessern.

elektronischer Datenaustausch (EDI)

Der automatisierte Austausch von Geschäftsdokumenten zwischen Organisationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist elektronischer Datenaustausch](#).

Verschlüsselung

Ein Rechenprozess, der Klartextdaten, die für Menschen lesbar sind, in Chiffretext umwandelt.

Verschlüsselungsschlüssel

Eine kryptografische Zeichenfolge aus zufälligen Bits, die von einem Verschlüsselungsalgorithmus generiert wird. Schlüssel können unterschiedlich lang sein, und jeder Schlüssel ist so konzipiert, dass er unvorhersehbar und einzigartig ist.

Endianismus

Die Reihenfolge, in der Bytes im Computerspeicher gespeichert werden. Big-endian Systeme speichern das höchstwertige Byte zuerst. Little-endian Systeme speichern das niedrigstwertige Byte zuerst.

Endpunkt

Siehe [Service-Endpunkt](#).

Endpunkt-Services

Ein Service, den Sie in einer Virtual Private Cloud (VPC) hosten können, um ihn mit anderen Benutzern zu teilen. Sie können einen Endpunktdienst mit anderen AWS-Konten oder AWS Identity and Access Management (IAM AWS PrivateLink -) Prinzipalen erstellen und diesen Berechtigungen gewähren. Diese Konten oder Prinzipale können sich privat mit Ihrem Endpunktservice verbinden, indem sie Schnittstellen-VPC-Endpunkte erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Einen Endpunkt-Service erstellen](#) in der Amazon Virtual Private Cloud (Amazon VPC)-Dokumentation.

Unternehmensressourcenplanung (ERP)

Ein System, das wichtige Geschäftsprozesse (wie Buchhaltung, [MES](#) und Projektmanagement) für ein Unternehmen automatisiert und verwaltet.

Envelope-Verschlüsselung

Der Prozess der Verschlüsselung eines Verschlüsselungsschlüssels mit einem anderen Verschlüsselungsschlüssel. Weitere Informationen finden Sie unter [Envelope-Verschlüsselung](#) in der AWS Key Management Service (AWS KMS) -Dokumentation.

Umgebung

Eine Instance einer laufenden Anwendung. Die folgenden Arten von Umgebungen sind beim Cloud-Computing üblich:

- **Entwicklungsumgebung** – Eine Instance einer laufenden Anwendung, die nur dem Kernteam zur Verfügung steht, das für die Wartung der Anwendung verantwortlich ist. Entwicklungsumgebungen werden verwendet, um Änderungen zu testen, bevor sie in höhere Umgebungen übertragen werden. Diese Art von Umgebung wird manchmal als Testumgebung bezeichnet.
- **Niedrigere Umgebungen** – Alle Entwicklungsumgebungen für eine Anwendung, z. B. solche, die für erste Builds und Tests verwendet wurden.
- **Produktionsumgebung** – Eine Instance einer laufenden Anwendung, auf die Endbenutzer zugreifen können. In einer CI/CD Pipeline ist die Produktionsumgebung die letzte Bereitstellungsumgebung.
- **Höhere Umgebungen** – Alle Umgebungen, auf die auch andere Benutzer als das Kernentwicklungsteam zugreifen können. Dies kann eine Produktionsumgebung, Vorproduktionsumgebungen und Umgebungen für Benutzerakzeptanztests umfassen.

Epics

In der agilen Methodik sind dies funktionale Kategorien, die Ihnen helfen, Ihre Arbeit zu organisieren und zu priorisieren. Epics bieten eine allgemeine Beschreibung der Anforderungen und Implementierungsaufgaben. Zu den Sicherheitsepen AWS von CAF gehören beispielsweise Identitäts- und Zugriffsmanagement, Detektivkontrollen, Infrastruktursicherheit, Datenschutz und Reaktion auf Vorfälle. Weitere Informationen zu Epics in der AWS -Migrationsstrategie finden Sie im [Leitfaden zur Programm-Implementierung](#).

ERP

Siehe [Enterprise Resource Planning](#).

Explorative Datenanalyse (EDA)

Der Prozess der Analyse eines Datensatzes, um seine Hauptmerkmale zu verstehen. Sie sammeln oder aggregieren Daten und führen dann erste Untersuchungen durch, um Muster zu finden, Anomalien zu erkennen und Annahmen zu überprüfen. EDA wird durchgeführt, indem zusammenfassende Statistiken berechnet und Datenvisualisierungen erstellt werden.

F

Faktentabelle

Die zentrale Tabelle in einem [Sternschema](#). Sie speichert quantitative Daten über den Geschäftsbetrieb. In der Regel enthält eine Faktentabelle zwei Arten von Spalten: Spalten, die Kennzahlen enthalten, und Spalten, die einen Fremdschlüssel für eine Dimensionstabelle enthalten.

schnell scheitern

Eine Philosophie, die häufige und inkrementelle Tests verwendet, um den Entwicklungslebenszyklus zu verkürzen. Dies ist ein wichtiger Bestandteil eines agilen Ansatzes.

Grenze zur Fehlerisolierung

Dabei handelt es sich um eine Grenze AWS Cloud, z. B. eine Availability Zone AWS-Region, eine Steuerungsebene oder eine Datenebene, die die Auswirkungen eines Fehlers begrenzt und die Widerstandsfähigkeit von Workloads verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter [Grenzen zur AWS Fehlerisolierung](#).

Feature-Zweig

Siehe [Zweig](#).

Features

Die Eingabedaten, die Sie verwenden, um eine Vorhersage zu treffen. In einem Fertigungskontext könnten Feature beispielsweise Bilder sein, die regelmäßig von der Fertigungslinie aus aufgenommen werden.

Bedeutung der Feature

Wie wichtig ein Feature für die Vorhersagen eines Modells ist. Dies wird in der Regel als numerischer Wert ausgedrückt, der mit verschiedenen Techniken wie Shapley Additive Explanations (SHAP) und integrierten Gradienten berechnet werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Interpretierbarkeit von Modellen für maschinelles Lernen mit AWS](#).

Featuretransformation

Daten für den ML-Prozess optimieren, einschließlich der Anreicherung von Daten mit zusätzlichen Quellen, der Skalierung von Werten oder der Extraktion mehrerer Informationssätze aus einem einzigen Datenfeld. Das ermöglicht dem ML-Modell, von den Daten profitieren. Wenn

Sie beispielsweise das Datum „27.05.2021 00:15:37“ in „2021“, „Mai“, „Donnerstag“ und „15“ aufschlüsseln, können Sie dem Lernalgorithmus helfen, nuancierte Muster zu erlernen, die mit verschiedenen Datenkomponenten verknüpft sind.

Eingabeaufforderung mit wenigen Klicks

Bereitstellung einer kleinen Anzahl von Beispielen, die die Aufgabe und das gewünschte Ergebnis veranschaulichen, bevor das [LLM](#) aufgefordert wird, eine ähnliche Aufgabe auszuführen. Bei dieser Technik handelt es sich um eine Anwendung des kontextbezogenen Lernens, bei der Modelle anhand von Beispielen (Aufnahmen) lernen, die in Eingabeaufforderungen eingebettet sind. Few-shot Eingabeaufforderungen können bei Aufgaben, die spezifische Formatierungs-, Argumentations- oder Fachkenntnisse erfordern, effektiv sein. Siehe auch [Zero-Shot-Eingabeaufforderung](#).

FGAC

Siehe [detaillierte Zugriffskontrolle](#).

Feinkörnige Zugriffskontrolle (FGAC)

Die Verwendung mehrerer Bedingungen, um eine Zugriffsanfrage zuzulassen oder abzulehnen.

Flash-Cut-Migration

Eine Datenbankmigrationsmethode, bei der eine kontinuierliche Datenreplikation durch [Erfassung von Änderungsdaten](#) verwendet wird, um Daten in kürzester Zeit zu migrieren, anstatt einen schrittweisen Ansatz zu verwenden. Ziel ist es, Ausfallzeiten auf ein Minimum zu beschränken.

FM

Siehe [Fundamentmodell](#).

Fundamentmodell (FM)

Ein großes neuronales Deep-Learning-Netzwerk, das mit riesigen Datensätzen generalisierter und unbeschrifteter Daten trainiert wurde. FMs sind in der Lage, eine Vielzahl allgemeiner Aufgaben zu erfüllen, z. B. Sprache zu verstehen, Text und Bilder zu generieren und Konversationen in natürlicher Sprache zu führen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was sind Foundation-Modelle](#).

FM-Gateway

Ein zentraler Vermittler, der den Zugriff auf Basismodelle kontrolliert und normalisiert. Wird auch als LLM-Gateway bezeichnet.

G

Generative KI

Eine Untergruppe von [KI-Modellen](#), die mit großen Datenmengen trainiert wurden und mithilfe einer einfachen Textaufforderung neue Inhalte und Artefakte wie Bilder, Videos, Text und Audio erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist Generative KI](#).

Geoblocking

Siehe [geografische Einschränkungen](#).

Geografische Einschränkungen (Geoblocking)

Bei Amazon eine Option CloudFront, um zu verhindern, dass Benutzer in bestimmten Ländern auf Inhaltsverteilungen zugreifen. Sie können eine Zulassungsliste oder eine Sperrliste verwenden, um zugelassene und gesperrte Länder anzugeben. Weitere Informationen finden Sie in [der Dokumentation unter Beschränkung der geografischen Verteilung Ihrer Inhalte](#). CloudFront

Gitflow-Workflow

Ein Ansatz, bei dem niedrigere und höhere Umgebungen unterschiedliche Zweige in einem Quellcode-Repository verwenden. Der Gitflow-Workflow gilt als veraltet, und der [Trunk-basierte Workflow](#) ist der moderne, bevorzugte Ansatz.

goldenes Bild

Ein Snapshot eines Systems oder einer Software, der als Vorlage für die Bereitstellung neuer Instanzen dieses Systems oder dieser Software verwendet wird. In der Fertigung kann ein Golden Image beispielsweise zur Bereitstellung von Software auf mehreren Geräten verwendet werden und trägt so zur Verbesserung der Geschwindigkeit, Skalierbarkeit und Produktivität bei der Geräteherstellung bei.

Greenfield-Strategie

Das Fehlen vorhandener Infrastruktur in einer neuen Umgebung. Bei der Einführung einer Neuausrichtung einer Systemarchitektur können Sie alle neuen Technologien ohne Einschränkung der Kompatibilität mit der vorhandenen Infrastruktur auswählen, auch bekannt als [Brownfield](#). Wenn Sie die bestehende Infrastruktur erweitern, könnten Sie Brownfield- und Greenfield-Strategien mischen.

Integritätsschutz

Eine allgemeine Regel, die dabei hilft, Ressourcen, Richtlinien und die Einhaltung von Vorschriften in allen Organisationseinheiten (OUs) zu regeln. Präventiver Integritätsschutz setzt Richtlinien durch, um die Einhaltung von Standards zu gewährleisten. Sie werden mithilfe von Service-Kontrollrichtlinien und IAM-Berechtigungsgrenzen implementiert. Detektivischer Integritätsschutz erkennt Richtlinienverstöße und Compliance-Probleme und generiert Warnmeldungen zur Abhilfe. Sie werden mithilfe von AWS Config, AWS Security Hub CSPM, Amazon GuardDuty AWS Trusted Advisor, Amazon Inspector und benutzerdefinierten AWS Lambda Prüfungen implementiert.

Leitplanken (KI)

Sicherheitsmechanismen, die Eingaben und Ausgaben von [Agenten](#) filtern, validieren und einschränken, um ein verantwortungsbewusstes und sicheres Verhalten der KI zu gewährleisten.

H

HEKTAR

Siehe [Hochverfügbarkeit](#).

Heterogene Datenbankmigration

Migrieren Sie Ihre Quelldatenbank in eine Zieldatenbank, die eine andere Datenbank-Engine verwendet (z. B. Oracle zu Amazon Aurora). Eine heterogene Migration ist in der Regel Teil einer Neuarchitektur, und die Konvertierung des Schemas kann eine komplexe Aufgabe sein. [AWS bietet AWS SCT](#), welches bei Schemakonvertierungen hilft.

hohe Verfügbarkeit (HA)

Die Fähigkeit eines Workloads, im Falle von Herausforderungen oder Katastrophen kontinuierlich und ohne Eingreifen zu arbeiten. HA-Systeme sind so konzipiert, dass sie automatisch ein Failover durchführen, gleichbleibend hohe Leistung bieten und unterschiedliche Lasten und Ausfälle mit minimalen Leistungseinbußen bewältigen.

historische Modernisierung

Ein Ansatz zur Modernisierung und Aufrüstung von Betriebstechnologiesystemen (OT), um den Bedürfnissen der Fertigungsindustrie besser gerecht zu werden. Ein Historian ist eine Art von Datenbank, die verwendet wird, um Daten aus verschiedenen Quellen in einer Fabrik zu sammeln und zu speichern.

Holdout-Daten

Ein Teil historischer, beschrifteter Daten, der aus einem Datensatz zurückgehalten wird, der zum Trainieren eines Modells für [maschinelles](#) Lernen verwendet wird. Sie können Holdout-Daten verwenden, um die Modellleistung zu bewerten, indem Sie die Modellvorhersagen mit den Holdout-Daten vergleichen.

Der Mensch im Kreis (HiTL)

Ein Workflow-Muster, bei dem die Ausführung von [Agenten an kritischen](#) Entscheidungspunkten unterbrochen wird, um von einem Mitarbeiter geprüft und genehmigt zu werden.

Homogene Datenbankmigration

Migrieren Sie Ihre Quelldatenbank zu einer Zieldatenbank, die dieselbe Datenbank-Engine verwendet (z. B. Microsoft SQL Server zu Amazon RDS für SQL Server). Eine homogene Migration ist in der Regel Teil eines Hostwechsels oder eines Plattformwechsels. Sie können native Datenbankserviceprogramme verwenden, um das Schema zu migrieren.

heiße Daten

Daten, auf die häufig zugegriffen wird, z. B. Echtzeitdaten oder aktuelle Transaktionsdaten. Für diese Daten ist in der Regel eine leistungsstarke Speicherebene oder -klasse erforderlich, um schnelle Abfrageantworten zu ermöglichen.

Hotfix

Eine dringende Lösung für ein kritisches Problem in einer Produktionsumgebung. Aufgrund seiner Dringlichkeit wird ein Hotfix normalerweise außerhalb des typischen DevOps Release-Workflows erstellt.

Hypercare-Phase

Unmittelbar nach dem Cutover, der Zeitraum, in dem ein Migrationsteam die migrierten Anwendungen in der Cloud verwaltet und überwacht, um etwaige Probleme zu beheben. In der Regel dauert dieser Zeitraum 1–4 Tage. Am Ende der Hypercare-Phase überträgt das Migrationsteam in der Regel die Verantwortung für die Anwendungen an das Cloud-Betriebsteam.

|

IaC

Sehen Sie sich [Infrastruktur als Code](#) an.

|

Identitätsbasierte Richtlinie

Eine Richtlinie, die einem oder mehreren IAM-Prinzipalen zugeordnet ist und deren Berechtigungen innerhalb der AWS Cloud Umgebung definiert.

Leerlaufanwendung

Eine Anwendung mit einer durchschnittlichen CPU- und Arbeitsspeicherauslastung zwischen 5 und 20 Prozent über einen Zeitraum von 90 Tagen. In einem Migrationsprojekt ist es üblich, diese Anwendungen außer Betrieb zu nehmen oder sie On-Premises beizubehalten.

IIoT

Siehe [Industrielles Internet der Dinge](#).

unveränderliche Infrastruktur

Ein Modell, das eine neue Infrastruktur für Produktionsworkloads bereitstellt, anstatt die bestehende Infrastruktur zu aktualisieren, zu patchen oder zu modifizieren. [Unveränderliche Infrastrukturen sind von Natur aus konsistenter, zuverlässiger und vorhersehbarer als veränderliche Infrastrukturen](#). Weitere Informationen finden Sie in der Best Practice [Deploy using immutable infrastructure](#) im Framework. AWS Well-Architected

Eingehende (ingress) VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten ist dies eine VPC, die Netzwerkverbindungen von außerhalb einer Anwendung akzeptiert, überprüft und weiterleitet. Die [AWS -Referenzarchitektur für die Sicherheit](#) empfiehlt, Ihr Netzwerk mit eingehenden und ausgehenden VPCs und Inspektions-VPCs einzurichten, um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet zu schützen.

Inkrementelle Migration

Eine Cutover-Strategie, bei der Sie Ihre Anwendung in kleinen Teilen migrieren, anstatt eine einziges vollständiges Cutover durchzuführen. Beispielsweise könnten Sie zunächst nur einige Microservices oder Benutzer auf das neue System umstellen. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass alles ordnungsgemäß funktioniert, können Sie weitere Microservices oder Benutzer schrittweise verschieben, bis Sie Ihr Legacy-System außer Betrieb nehmen können. Diese Strategie reduziert die mit großen Migrationen verbundenen Risiken.

Industrie 4.0

Ein Begriff, der 2016 von [Klaus Schwab](#) eingeführt wurde und sich auf die Modernisierung von Fertigungsprozessen durch Fortschritte in den Bereichen Konnektivität, Echtzeitdaten, Automatisierung, Analytik und bezieht. AI/ML

Infrastruktur

Alle Ressourcen und Komponenten, die in der Umgebung einer Anwendung enthalten sind.

Infrastructure as Code (IaC)

Der Prozess der Bereitstellung und Verwaltung der Infrastruktur einer Anwendung mithilfe einer Reihe von Konfigurationsdateien. IaC soll Ihnen helfen, das Infrastrukturmanagement zu zentralisieren, Ressourcen zu standardisieren und schnell zu skalieren, sodass neue Umgebungen wiederholbar, zuverlässig und konsistent sind.

Industrielles Internet der Dinge (IIoT)

Einsatz von mit dem Internet verbundenen Sensoren und Geräten in Industriesektoren wie Fertigung, Energie, Automobilindustrie, Gesundheitswesen, Biowissenschaften und Landwirtschaft. Mehr Informationen finden Sie unter [Aufbau einer digitalen Transformationsstrategie für das industrielle Internet der Dinge \(IIoT\)](#).

Inspektions-VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten eine zentralisierte VPC, die Inspektionen des Netzwerkverkehrs zwischen VPCs (in derselben oder unterschiedlichen AWS-Regionen), dem Internet und lokalen Netzwerken verwaltet. Die [AWS -Referenzarchitektur für die Sicherheit](#) empfiehlt, Ihr Netzwerk mit eingehenden und ausgehenden VPCs und Inspektions-VPCs einzurichten, um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet zu schützen.

Internet of Things (IoT)

Das Netzwerk verbundener physischer Objekte mit eingebetteten Sensoren oder Prozessoren, das über das Internet oder über ein lokales Kommunikationsnetzwerk mit anderen Geräten und Systemen kommuniziert. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist IoT?](#)

Interpretierbarkeit

Ein Merkmal eines Modells für Machine Learning, das beschreibt, inwieweit ein Mensch verstehen kann, wie die Vorhersagen des Modells von seinen Eingaben abhängen. Weitere Informationen finden Sie unter Interpretierbarkeit von Modellen für [maschinelles Lernen](#) mit AWS

IoT

Siehe [Internet der Dinge](#).

IT information library (ITIL, IT-Informationsbibliothek)

Eine Reihe von bewährten Methoden für die Bereitstellung von IT-Services und die Abstimmung dieser Services auf die Geschäftsanforderungen. ITIL bietet die Grundlage für ITSM.

T service management (ITSM, IT-Servicemanagement)

Aktivitäten im Zusammenhang mit der Gestaltung, Implementierung, Verwaltung und Unterstützung von IT-Services für eine Organisation. Informationen zur Integration von Cloud-Vorgängen mit ITSM-Tools finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

BIS

Siehe [IT-Informationsbibliothek](#).

ITSM

Siehe [IT-Servicemanagement](#).

L

Labelbasierte Zugangskontrolle (LBAC)

Eine Implementierung der Mandatory Access Control (MAC), bei der den Benutzern und den Daten selbst jeweils explizit ein Sicherheitslabelwert zugewiesen wird. Die Schnittmenge zwischen der Benutzersicherheitsbeschriftung und der Datensicherheitsbeschriftung bestimmt, welche Zeilen und Spalten für den Benutzer sichtbar sind.

Landing Zone

Eine landing zone ist eine gut strukturierte AWS Umgebung mit mehreren Konten, die skalierbar und sicher ist. Dies ist ein Ausgangspunkt, von dem aus Ihre Organisationen Workloads und Anwendungen schnell und mit Vertrauen in ihre Sicherheits- und Infrastrukturmgebung starten und bereitstellen können. Weitere Informationen zu Landing Zones finden Sie unter [Einrichtung einer sicheren und skalierbaren AWS -Umgebung mit mehreren Konten](#).

großes Sprachmodell (LLM)

Ein [Deep-Learning-KI-Modell](#), das anhand einer riesigen Datenmenge vorab trainiert wurde. Ein LLM kann mehrere Aufgaben ausführen, z. B. Fragen beantworten, Dokumente zusammenfassen,

Text in andere Sprachen übersetzen und Sätze vervollständigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was](#) sind LLMs.

Große Migration

Eine Migration von 300 oder mehr Servern.

LBAC

Siehe [Labelbasierte Zugriffskontrolle](#).

Geringste Berechtigung

Die bewährte Sicherheitsmethode, bei der nur die für die Durchführung einer Aufgabe erforderlichen Mindestberechtigungen erteilt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Geringste Berechtigungen anwenden](#) in der IAM-Dokumentation.

Lift and Shift

Siehe [7 Rs](#).

Little-Endian-System

Ein System, welches das niedrigwertigste Byte zuerst speichert. Siehe auch [Endianness](#).

LLM

Siehe [großes Sprachmodell](#).

Niedrigere Umgebungen

Siehe [Umgebung](#).

M

Machine Learning (ML)

Eine Art künstlicher Intelligenz, die Algorithmen und Techniken zur Mustererkennung und zum Lernen verwendet. ML analysiert aufgezeichnete Daten, wie z. B. Daten aus dem Internet der Dinge (IoT), und lernt daraus, um ein statistisches Modell auf der Grundlage von Mustern zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Machine Learning](#).

Hauptzweig

Siehe [Filiale](#).

Malware

Software, die entwickelt wurde, um die Computersicherheit oder den Datenschutz zu gefährden. Malware kann Computersysteme stören, vertrauliche Informationen durchsickern lassen oder sich unbefugten Zugriff verschaffen. Beispiele für Malware sind Viren, Würmer, Ransomware, Trojaner, Spyware und Keylogger.

verwaltete Dienste

AWS-Services für die die Infrastrukturebene, das Betriebssystem und die Plattformen AWS betrieben werden, und Sie greifen auf die Endgeräte zu, um Daten zu speichern und abzurufen. Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) und Amazon DynamoDB sind Beispiele für Managed Services. Diese werden auch als abstrakte Dienste bezeichnet.

Manufacturing Execution System (MES)

Ein Softwaresystem zur Verfolgung, Überwachung, Dokumentation und Steuerung von Produktionsprozessen, bei denen Rohstoffe in der Fertigung zu fertigen Produkten umgewandelt werden.

MAP

Siehe [Migration Acceleration Program](#).

MCP

Siehe [Model Context Protocol](#).

Model Context Protocol (MCP)

[Ein zustandsloses Protokoll für die Kommunikation zwischen Agenten und Tool.](#)

MCP-Server

Ein Dienst, der ein oder mehrere [Tools](#) über das [Model Context](#) Protocol verfügbar macht.

Mechanismus

Ein vollständiger Prozess, bei dem Sie ein Tool erstellen, die Akzeptanz des Tools vorantreiben und anschließend die Ergebnisse überprüfen, um Anpassungen vorzunehmen. Ein Mechanismus ist ein Zyklus, der sich im Laufe seiner Tätigkeit selbst verstärkt und verbessert. Weitere Informationen finden Sie unter [Mechanismen](#) im AWS Well-Architected Framework erstellen.

Mitgliedskonto

Alle AWS-Konten außer dem Verwaltungskonto, die Teil einer Organisation in sind AWS Organizations. Ein Konto kann jeweils nur Mitglied einer Organisation sein.

MES

Siehe [Manufacturing Execution System](#).

Message Queuing-Telemetrietransport (MQTT)

[Ein leichtes, auf dem publish/subscribeMuster basierendes M2M-Kommunikationsprotokoll \(Machine-to-Machine\) für IoT-Geräte mit beschränkten Ressourcen.](#)

Microservice

Ein kleiner, unabhängiger Service, der über klar definierte APIs kommuniziert und in der Regel kleinen, eigenständigen Teams gehört. Ein Versicherungssystem kann beispielsweise Microservices beinhalten, die Geschäftsfunktionen wie Vertrieb oder Marketing oder Subdomains wie Einkauf, Schadenersatz oder Analytik zugeordnet sind. Zu den Vorteilen von Microservices gehören Agilität, flexible Skalierung, einfache Bereitstellung, wiederverwendbarer Code und Ausfallsicherheit. [Weitere Informationen finden Sie unter Integration von Microservices mithilfe serverloser Dienste. AWS](#)

Microservices-Architekturen

Ein Ansatz zur Erstellung einer Anwendung mit unabhängigen Komponenten, die jeden Anwendungsprozess als Microservice ausführen. Diese Microservices kommunizieren über eine klar definierte Schnittstelle mithilfe einfacher APIs. Jeder Microservice in dieser Architektur kann aktualisiert, bereitgestellt und skaliert werden, um den Bedarf an bestimmten Funktionen einer Anwendung zu decken. Weitere Informationen finden Sie unter [Implementieren von Microservices auf AWS](#)

Migration Acceleration Program (MAP)

Ein AWS Programm, das Beratung, Unterstützung, Schulungen und Services bietet, um Unternehmen dabei zu unterstützen, eine solide betriebliche Grundlage für die Umstellung auf die Cloud zu schaffen und die anfänglichen Kosten von Migrationen auszugleichen. MAP umfasst eine Migrationsmethode für die methodische Durchführung von Legacy-Migrationen sowie eine Reihe von Tools zur Automatisierung und Beschleunigung gängiger Migrationsszenarien.

Migration in großem Maßstab

Der Prozess, bei dem der Großteil des Anwendungsportfolios in Wellen in die Cloud verlagert wird, wobei in jeder Welle mehr Anwendungen schneller migriert werden. In dieser Phase werden die bewährten Verfahren und Erkenntnisse aus den früheren Phasen zur Implementierung einer Migrationsfabrik von Teams, Tools und Prozessen zur Optimierung der Migration von Workloads

durch Automatisierung und agile Bereitstellung verwendet. Dies ist die dritte Phase der [AWS - Migrationsstrategie](#).

Migrationsfabrik

Cross-functional Teams, die die Migration von Workloads durch automatisierte, agile Ansätze optimieren. Zu den Teams von Migration Factory gehören in der Regel Betriebsanalysten und Eigentümer, Migrationsingenieure, Entwickler und DevOps Experten, die in Sprints arbeiten. Zwischen 20 und 50 Prozent eines Unternehmensanwendungsportfolios bestehen aus sich wiederholenden Mustern, die durch einen Fabrik-Ansatz optimiert werden können. Weitere Informationen finden Sie in [Diskussion über Migrationsfabriken](#) und den [Leitfaden zur Cloud-Migration-Fabrik](#) in diesem Inhaltssatz.

Migrationsmetadaten

Die Informationen über die Anwendung und den Server, die für den Abschluss der Migration benötigt werden. Für jedes Migrationsmuster ist ein anderer Satz von Migrationsmetadaten erforderlich. Beispiele für Migrationsmetadaten sind das Zielsubnetz, die Sicherheitsgruppe und AWS das Konto.

Migrationsmuster

Eine wiederholbare Migrationsaufgabe, in der die Migrationsstrategie, das Migrationsziel und die verwendete Migrationsanwendung oder der verwendete Migrationsservice detailliert beschrieben werden. Beispiel: Rehost-Migration zu Amazon EC2 mit AWS Application Migration Service.

Migration Portfolio Assessment (MPA)

Ein Online-Tool, das Informationen zur Validierung des Geschäftsszenarios für die Migration auf das bereitstellt. AWS Cloud MPA bietet eine detaillierte Portfoliobewertung (richtige Servergröße, Preisgestaltung, Gesamtbetriebskostenanalyse, Migrationskostenanalyse) sowie Migrationsplanung (Anwendungsdatenanalyse und Datenerfassung, Anwendungsgruppierung, Migrationspriorisierung und Wellenplanung). Das [MPA-Tool](#) (Anmeldung erforderlich) steht allen AWS Beratern und APN-Partnerberatern kostenlos zur Verfügung.

Migration Readiness Assessment (MRA)

Der Prozess, bei dem mithilfe des AWS CAF Erkenntnisse über den Cloud-Bereitschaftsstatus eines Unternehmens gewonnen, Stärken und Schwächen identifiziert und ein Aktionsplan zur Schließung festgestellter Lücken erstellt wird. Weitere Informationen finden Sie im [Benutzerhandbuch für Migration Readiness](#). MRA ist die erste Phase der [AWS - Migrationsstrategie](#).

Migrationsstrategie

Der Ansatz, der verwendet wurde, um einen Workload auf den AWS Cloud zu migrieren. Weitere Informationen finden Sie im Eintrag [7 Rs](#) in diesem Glossar und unter [Mobilisieren Sie Ihr Unternehmen, um umfangreiche Migrationen zu beschleunigen](#).

ML

Siehe [maschinelles Lernen](#).

Modernisierung

Umwandlung einer veralteten (veralteten oder monolithischen) Anwendung und ihrer Infrastruktur in ein agiles, elastisches und hochverfügbares System in der Cloud, um Kosten zu senken, die Effizienz zu steigern und Innovationen zu nutzen. Weitere Informationen finden Sie unter [Strategie zur Modernisierung von Anwendungen in der AWS Cloud](#).

Bewertung der Modernisierungsfähigkeit

Eine Bewertung, anhand derer festgestellt werden kann, ob die Anwendungen einer Organisation für die Modernisierung bereit sind, Vorteile, Risiken und Abhängigkeiten identifiziert und ermittelt wird, wie gut die Organisation den zukünftigen Status dieser Anwendungen unterstützen kann. Das Ergebnis der Bewertung ist eine Vorlage der Zielarchitektur, eine Roadmap, in der die Entwicklungsphasen und Meilensteine des Modernisierungsprozesses detailliert beschrieben werden, sowie ein Aktionsplan zur Behebung festgestellter Lücken. Weitere Informationen finden Sie unter [Evaluierung der Modernisierungsbereitschaft von Anwendungen in der AWS Cloud](#).

Monolithische Anwendungen (Monolithen)

Anwendungen, die als ein einziger Service mit eng gekoppelten Prozessen ausgeführt werden. Monolithische Anwendungen haben verschiedene Nachteile. Wenn ein Anwendungs-Feature stark nachgefragt wird, muss die gesamte Architektur skaliert werden. Das Hinzufügen oder Verbessern der Feature einer monolithischen Anwendung wird ebenfalls komplexer, wenn die Codebasis wächst. Um diese Probleme zu beheben, können Sie eine Microservices-Architektur verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Zerlegen von Monolithen in Microservices](#).

MPA

Siehe [Bewertung des Migrationsportfolios](#).

MQTT

Siehe [Message Queuing-Telemetrietransport](#).

Mehrklassen-Klassifizierung

Ein Prozess, der dabei hilft, Vorhersagen für mehrere Klassen zu generieren (wobei eines von mehr als zwei Ergebnissen vorhergesagt wird). Ein ML-Modell könnte beispielsweise fragen: „Ist dieses Produkt ein Buch, ein Auto oder ein Telefon?“ oder „Welche Kategorie von Produkten ist für diesen Kunden am interessantesten?“

veränderbare Infrastruktur

Ein Modell, das die bestehende Infrastruktur für Produktionsworkloads aktualisiert und modifiziert. Um die Konsistenz, Zuverlässigkeit und Vorhersagbarkeit zu verbessern, empfiehlt das AWS Well-Architected Framework die Verwendung einer [unveränderlichen Infrastruktur](#) als bewährte Methode.

O

OAC

Siehe [Origin Access Control](#).

EICHE

Siehe [Zugriffsidentität von Origin](#).

COM

Siehe [organisatorisches Change-Management](#).

Offline-Migration

Eine Migrationmethode, bei der der Quell-Workload während des Migrationsprozesses heruntergefahren wird. Diese Methode ist mit längeren Ausfallzeiten verbunden und wird in der Regel für kleine, unkritische Workloads verwendet.

OI

Siehe [Betriebsintegration](#).

OLA

Siehe Vereinbarung auf [operativer Ebene](#).

Online-Migration

Eine Migrationsmethode, bei der der Quell-Workload auf das Zielsystem kopiert wird, ohne offline genommen zu werden. Anwendungen, die mit dem Workload verbunden sind, können während der Migration weiterhin funktionieren. Diese Methode beinhaltet keine bis minimale Ausfallzeit und wird in der Regel für kritische Produktionsworkloads verwendet.

OPC-UA

Siehe [Open Process Communications — Unified Architecture](#).

Offene Prozesskommunikation — Einheitliche Architektur (OPC-UA)

Ein Machine-to-Machine-Kommunikationsprotokoll (M2M) für die industrielle Automatisierung. OPC-UA bietet einen Interoperabilitätsstandard mit Datenverschlüsselungs-, Authentifizierungs- und Autorisierungsschemata.

Vereinbarung auf Betriebsebene (OLA)

Eine Vereinbarung, in der klargestellt wird, welche funktionalen IT-Gruppen sich gegenseitig versprechen zu liefern, um ein Service Level Agreement (SLA) zu unterstützen.

Überprüfung der Betriebsbereitschaft (ORR)

Eine Checkliste mit Fragen und zugehörigen bewährten Methoden, die Ihnen helfen, Vorfälle und mögliche Ausfälle zu verstehen, zu bewerten, zu verhindern oder deren Umfang zu reduzieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Operational Readiness Reviews \(ORR\)](#) im AWS Well-Architected Framework.

Betriebstechnologie (OT)

Hardware- und Softwaresysteme, die mit der physischen Umgebung zusammenarbeiten, um industrielle Abläufe, Ausrüstung und Infrastruktur zu steuern. In der Fertigung ist die Integration von OT- und Informationstechnologie (IT) -Systemen ein zentraler Schwerpunkt der [Industrie 4.0-Transformationen](#).

Betriebsintegration (OI)

Der Prozess der Modernisierung von Abläufen in der Cloud, der Bereitschaftsplanung, Automatisierung und Integration umfasst. Weitere Informationen finden Sie im [Leitfaden zur Betriebsintegration](#).

Organisationspfad

Ein Pfad, der von erstellt wird und in AWS CloudTrail dem alle Ereignisse für alle AWS-Konten in einer Organisation protokolliert werden. AWS Organizations Diese Spur wird in jedem AWS-Konto , der Teil der Organisation ist, erstellt und verfolgt die Aktivität in jedem Konto. Weitere Informationen finden Sie in der CloudTrail Dokumentation unter [Einen Trail für eine Organisation erstellen](#).

Organisatorisches Veränderungsmanagement (OCM)

Ein Framework für das Management wichtiger, disruptiver Geschäftstransformationen aus Sicht der Mitarbeiter, der Kultur und der Führung. OCM hilft Organisationen dabei, sich auf neue Systeme und Strategien vorzubereiten und auf diese umzustellen, indem es die Akzeptanz von Veränderungen beschleunigt, Übergangsprobleme angeht und kulturelle und organisatorische Veränderungen vorantreibt. In der AWS Migrationsstrategie wird dieses Framework aufgrund der Geschwindigkeit des Wandels, der bei Projekten zur Cloud-Einführung erforderlich ist, als Mitarbeiterbeschleunigung bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie im [OCM-Handbuch](#).

Ursprungszugriffskontrolle (OAC)

In CloudFront, eine erweiterte Option zur Zugriffsbeschränkung, um Ihre Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) -Inhalte zu sichern. OAC unterstützt alle S3-Buckets insgesamt AWS-Regionen, serverseitige Verschlüsselung mit AWS KMS (SSE-KMS) sowie dynamische PUT und DELETE Anfragen an den S3-Bucket.

Ursprungszugriffsidentität (OAI)

In CloudFront, eine Option zur Zugriffsbeschränkung, um Ihre Amazon S3 S3-Inhalte zu sichern. Wenn Sie OAI verwenden, CloudFront erstellt es einen Principal, mit dem sich Amazon S3 authentifizieren kann. Authentifizierte Principals können nur über eine bestimmte Distribution auf Inhalte in einem S3-Bucket zugreifen. CloudFront Siehe auch [OAC](#), das eine detailliertere und verbesserte Zugriffskontrolle bietet.

ORR

Weitere Informationen finden Sie unter [Überprüfung der Betriebsbereitschaft](#).

NICHT

Siehe [Betriebstechnologie](#).

Ausgehende (egress) VPC

In einer Architektur AWS mit mehreren Konten eine VPC, die Netzwerkverbindungen verarbeitet, die von einer Anwendung aus initiiert werden. Die [AWS -Referenzarchitektur für die Sicherheit](#) empfiehlt, Ihr Netzwerkkonto mit eingehenden und ausgehenden VPCs und Inspektions-VPCs einzurichten, um die bidirektionale Schnittstelle zwischen Ihrer Anwendung und dem Internet zu schützen.

P

Berechtigungsgrenze

Eine IAM-Verwaltungsrichtlinie, die den IAM-Prinzipalen zugeordnet ist, um die maximalen Berechtigungen festzulegen, die der Benutzer oder die Rolle haben kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Berechtigungsgrenzen](#) für IAM-Entitäts in der IAM-Dokumentation.

persönlich identifizierbare Informationen (PII)

Informationen, die, wenn sie direkt betrachtet oder mit anderen verwandten Daten kombiniert werden, verwendet werden können, um vernünftige Rückschlüsse auf die Identität einer Person zu ziehen. Beispiele für personenbezogene Daten sind Namen, Adressen und Kontaktinformationen.

Personenbezogene Daten

Siehe [persönlich identifizierbare Informationen](#).

Playbook

Eine Reihe vordefinierter Schritte, die die mit Migrationen verbundenen Aufgaben erfassen, z. B. die Bereitstellung zentraler Betriebsfunktionen in der Cloud. Ein Playbook kann die Form von Skripten, automatisierten Runbooks oder einer Zusammenfassung der Prozesse oder Schritte annehmen, die für den Betrieb Ihrer modernisierten Umgebung erforderlich sind.

PLC

Siehe [programmierbare Logiksteuerung](#).

PLM

Siehe [Produktlebenszyklusmanagement](#).

policy

Ein Objekt, das Berechtigungen definieren (siehe [identitätsbasierte Richtlinie](#)), Zugriffsbedingungen spezifizieren (siehe [ressourcenbasierte Richtlinie](#)) oder die maximalen Berechtigungen für alle Konten in einer Organisation definieren kann AWS Organizations (siehe [Dienststeuerungsrichtlinie](#)).

Polyglotte Beharrlichkeit

Unabhängige Auswahl der Datenspeichertechnologie eines Microservices auf der Grundlage von Datenzugriffsmustern und anderen Anforderungen. Wenn Ihre Microservices über dieselbe Datenspeichertechnologie verfügen, kann dies zu Implementierungsproblemen oder zu Leistungseinbußen führen. Microservices lassen sich leichter implementieren und erzielen eine bessere Leistung und Skalierbarkeit, wenn sie den Datenspeicher verwenden, der ihren Anforderungen am besten entspricht.

Portfoliobewertung

Ein Prozess, bei dem das Anwendungsportfolio ermittelt, analysiert und priorisiert wird, um die Migration zu planen. Weitere Informationen finden Sie in [Bewerten der Migrationsbereitschaft](#).

predicate

Eine Abfragebedingung, die `true` oder zurückgibt `false`, was üblicherweise in einer Klausel vorkommt. WHERE

Prädikat Pushdown

Eine Technik zur Optimierung von Datenbankabfragen, bei der die Daten in der Abfrage vor der Übertragung gefiltert werden. Dadurch wird die Datenmenge reduziert, die aus der relationalen Datenbank abgerufen und verarbeitet werden muss, und die Abfrageleistung wird verbessert.

Präventive Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die verhindern soll, dass ein Ereignis eintritt. Diese Kontrollen stellen eine erste Verteidigungslinie dar, um unbefugten Zugriff oder unerwünschte Änderungen an Ihrem Netzwerk zu verhindern. Weitere Informationen finden Sie unter [Präventive Kontrolle](#) in Implementierung von Sicherheitskontrollen in AWS.

Prinzipal

Eine Entität AWS, die Aktionen ausführen und auf Ressourcen zugreifen kann. Bei dieser Entität handelt es sich in der Regel um einen Root-Benutzer für eine AWS-Konto, eine IAM-Rolle oder

einen Benutzer. Weitere Informationen finden Sie unter Prinzipal in [Rollenbegriffe und -konzepte](#) in der IAM-Dokumentation.

Datenschutz von Natur aus

Ein systemtechnischer Ansatz, der den Datenschutz während des gesamten Entwicklungsprozesses berücksichtigt.

Privat gehostete Zonen

Ein Container, der Informationen darüber enthält, wie Amazon Route 53 auf DNS-Abfragen für eine Domain und ihre Subdomains innerhalb einer oder mehrerer VPCs reagieren soll. Weitere Informationen finden Sie unter [Arbeiten mit privat gehosteten Zonen](#) in der Route-53-Dokumentation.

proaktive Steuerung

Eine [Sicherheitskontrolle](#), die den Einsatz nicht richtlinienkonformer Ressourcen verhindern soll. Mit diesen Steuerelementen werden Ressourcen gescannt, bevor sie bereitgestellt werden. Wenn die Ressource nicht mit der Steuerung konform ist, wird sie nicht bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie im [Referenzhandbuch zu Kontrollen](#) in der AWS Control Tower Dokumentation und unter [Proaktive Kontrollen](#) unter Implementierung von Sicherheitskontrollen am AWS.

Produktlebenszyklusmanagement (PLM)

Das Management von Daten und Prozessen für ein Produkt während seines gesamten Lebenszyklus, vom Design, der Entwicklung und Markteinführung über Wachstum und Reife bis hin zur Markteinführung und Markteinführung.

Produktionsumgebung

Siehe [Umgebung](#).

Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS)

In der Fertigung ein äußerst zuverlässiger, anpassungsfähiger Computer, der Maschinen überwacht und Fertigungsprozesse automatisiert.

schnelle Verkettung

Verwenden Sie die Ausgabe einer [LLM-Eingabeaufforderung](#) als Eingabe für die nächste Aufforderung, um bessere Antworten zu generieren. Diese Technik wird verwendet, um eine komplexe Aufgabe in Unteraufgaben zu unterteilen oder um eine vorläufige Antwort iterativ zu

verfeinern oder zu erweitern. Sie trägt dazu bei, die Genauigkeit und Relevanz der Antworten eines Modells zu verbessern und ermöglicht detailliertere, personalisierte Ergebnisse.

Pseudonymisierung

Der Prozess, bei dem persönliche Identifikatoren in einem Datensatz durch Platzhalterwerte ersetzt werden. Pseudonymisierung kann zum Schutz der Privatsphäre beitragen.

Pseudonymisierte Daten gelten weiterhin als personenbezogene Daten.

publish/subscribe (pub/sub)

Ein Muster, das asynchrone Kommunikation zwischen Microservices ermöglicht, um die Skalierbarkeit und Reaktionsfähigkeit zu verbessern. In einem auf Microservices basierenden [MES](#) kann ein Microservice beispielsweise Ereignismeldungen in einem Kanal veröffentlichen, den andere Microservices abonnieren können. Das System kann neue Microservices hinzufügen, ohne den Veröffentlichungsservice zu ändern.

Q

Abfrageplan

Eine Reihe von Schritten, wie Anweisungen, die für den Zugriff auf die Daten in einem relationalen SQL-Datenbanksystem verwendet werden.

Abfrageplanregression

Wenn ein Datenbankserviceoptimierer einen weniger optimalen Plan wählt als vor einer bestimmten Änderung der Datenbankumgebung. Dies kann durch Änderungen an Statistiken, Beschränkungen, Umgebungseinstellungen, Abfrageparameter-Bindungen und Aktualisierungen der Datenbank-Engine verursacht werden.

R

RACI-Matrix

Siehe [verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert \(RACI\)](#).

RAG

Siehe Erweiterte [Generierung beim Abrufen](#).

Ransomware

Eine bösartige Software, die entwickelt wurde, um den Zugriff auf ein Computersystem oder Daten zu blockieren, bis eine Zahlung erfolgt ist.

RASCI-Matrix

Siehe [verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert \(RACI\)](#).

RCAC

Siehe [Zugriffskontrolle für Zeilen und Spalten](#).

Read Replica

Eine Kopie einer Datenbank, die nur für Lesezwecke verwendet wird. Sie können Abfragen an das Lesereplikat weiterleiten, um die Belastung auf Ihrer Primärdatenbank zu reduzieren.

neu strukturieren

Siehe [7 Rs](#).

Recovery Point Objective (RPO)

Die maximal zulässige Zeitspanne seit dem letzten Datenwiederherstellungspunkt. Damit wird festgelegt, was als akzeptabler Datenverlust zwischen dem letzten Wiederherstellungspunkt und der Serviceunterbrechung gilt.

Wiederherstellungszeitziel (RTO)

Die maximal zulässige Verzögerung zwischen der Betriebsunterbrechung und der Wiederherstellung des Dienstes.

Refaktorisierung

Siehe [7 Rs](#).

Region

Eine Sammlung von AWS Ressourcen in einem geografischen Gebiet. Jeder AWS-Region ist isoliert und unabhängig von den anderen, um Fehlertoleranz, Stabilität und Belastbarkeit zu gewährleisten. Weitere Informationen finden [Sie unter Geben Sie an, was AWS-Regionen Ihr Konto verwenden kann](#).

Regression

Eine ML-Technik, die einen numerischen Wert vorhersagt. Zum Beispiel, um das Problem „Zu welchem Preis wird dieses Haus verkauft werden?“ zu lösen Ein ML-Modell könnte ein lineares

Regressionsmodell verwenden, um den Verkaufspreis eines Hauses auf der Grundlage bekannter Fakten über das Haus (z. B. die Quadratmeterzahl) vorherzusagen.

rehosten

Siehe [7 Rs.](#)

Veröffentlichung

In einem Bereitstellungsprozess der Akt der Förderung von Änderungen an einer Produktionsumgebung.

umziehen

Siehe [7 Rs.](#)

neue Plattform

Siehe [7 Rs.](#)

Rückkauf

Siehe [7 Rs.](#)

Ausfallsicherheit

Die Fähigkeit einer Anwendung, Störungen zu widerstehen oder sich von ihnen zu erholen. [Hochverfügbarkeit](#) und [Notfallwiederherstellung](#) sind häufig Überlegungen bei der Planung der Ausfallsicherheit in der AWS Cloud. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Cloud Resilienz](#).

Ressourcenbasierte Richtlinie

Eine mit einer Ressource verknüpfte Richtlinie, z. B. ein Amazon-S3-Bucket, ein Endpunkt oder ein Verschlüsselungsschlüssel. Diese Art von Richtlinie legt fest, welchen Prinzipalen der Zugriff gewährt wird, welche Aktionen unterstützt werden und welche anderen Bedingungen erfüllt sein müssen.

RACI-Matrix (verantwortlich, rechenschaftspflichtig, konsultiert, informiert)

Eine Matrix, die die Rollen und Verantwortlichkeiten für alle Parteien definiert, die an Migrationsaktivitäten und Cloud-Vorgängen beteiligt sind. Der Matrixname leitet sich von den in der Matrix definierten Zuständigkeitstypen ab: verantwortlich (R), rechenschaftspflichtig (A), konsultiert (C) und informiert (I). Der Unterstützungstyp (S) ist optional. Wenn Sie Unterstützung einbeziehen, wird die Matrix als RASCI-Matrix bezeichnet, und wenn Sie sie ausschließen, wird sie als RACI-Matrix bezeichnet.

Reaktive Kontrolle

Eine Sicherheitskontrolle, die darauf ausgelegt ist, die Behebung unerwünschter Ereignisse oder Abweichungen von Ihren Sicherheitsstandards voranzutreiben. Weitere Informationen finden Sie unter [Reaktive Kontrolle](#) in Implementieren von Sicherheitskontrollen in AWS.

Beibehaltung

Siehe [7 Rs](#).

zurückziehen

Siehe [7 Rs](#).

Retrieval Augmented Generation (RAG)

Eine [generative KI-Technologie](#), bei der ein [LLM](#) auf eine maßgebliche Datenquelle verweist, die sich außerhalb seiner Trainingsdatenquellen befindet, bevor eine Antwort generiert wird. Ein RAG-Modell könnte beispielsweise eine semantische Suche in der Wissensdatenbank oder in benutzerdefinierten Daten einer Organisation durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist RAG](#).

Drehung

Der Vorgang, bei dem ein [Geheimnis](#) regelmäßig aktualisiert wird, um es einem Angreifer zu erschweren, auf die Anmeldeinformationen zuzugreifen.

Zugriffskontrolle für Zeilen und Spalten (RCAC)

Die Verwendung einfacher, flexibler SQL-Ausdrücke mit definierten Zugriffsregeln. RCAC besteht aus Zeilenberechtigungen und Spaltenmasken.

RPO

Siehe [Recovery Point Objective](#).

RTO

Siehe [Ziel für die Erholungszeit](#).

Runbook

Eine Reihe manueller oder automatisierter Verfahren, die zur Ausführung einer bestimmten Aufgabe erforderlich sind. Diese sind in der Regel darauf ausgelegt, sich wiederholende Operationen oder Verfahren mit hohen Fehlerquoten zu rationalisieren.

S

SAML 2.0

Ein offener Standard, den viele Identitätsanbieter (IdPs) verwenden. Diese Funktion ermöglicht föderiertes Single Sign-On (SSO), sodass sich Benutzer bei den API-Vorgängen anmelden AWS-Managementkonsole oder die AWS API-Operationen aufrufen können, ohne dass Sie einen Benutzer in IAM für alle in Ihrer Organisation erstellen müssen. Weitere Informationen zum SAML-2.0.-basierten Verbund finden Sie unter [Über den SAML-2.0-basierten Verbund](#) in der IAM-Dokumentation.

SCADA

Siehe [Aufsichtskontrolle und Datenerfassung](#).

SCP

Siehe [Richtlinie zur Dienstkontrolle](#).

Secret

Interne AWS Secrets Manager, vertrauliche oder eingeschränkte Informationen, wie z. B. ein Passwort oder Benutzeranmeldedaten, die Sie in verschlüsselter Form speichern. Es besteht aus dem geheimen Wert und seinen Metadaten. Der geheime Wert kann binär, eine einzelne Zeichenfolge oder mehrere Zeichenketten sein. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist in einem Secrets Manager Manager-Geheimnis?](#) in der Secrets Manager Manager-Dokumentation.

Sicherheit durch Design

Ein systemtechnischer Ansatz, der die Sicherheit während des gesamten Entwicklungsprozesses berücksichtigt.

Sicherheitskontrolle

Ein technischer oder administrativer Integritätsschutz, der die Fähigkeit eines Bedrohungsakteurs, eine Schwachstelle auszunutzen, verhindert, erkennt oder einschränkt. Es gibt vier Haupttypen von Sicherheitskontrollen: [präventiv](#), [detektiv](#), [reaktionsschnell](#) und [proaktiv](#).

Härtung der Sicherheit

Der Prozess, bei dem die Angriffsfläche reduziert wird, um sie widerstandsfähiger gegen Angriffe zu machen. Dies kann Aktionen wie das Entfernen von Ressourcen, die nicht mehr benötigt

werden, die Implementierung der bewährten Sicherheitsmethode der Gewährung geringster Berechtigungen oder die Deaktivierung unnötiger Feature in Konfigurationsdateien umfassen.

System zur Verwaltung von Sicherheitsinformationen und Ereignissen (security information and event management – SIEM)

Tools und Services, die Systeme für das Sicherheitsinformationsmanagement (SIM) und das Management von Sicherheitsereignissen (SEM) kombinieren. Ein SIEM-System sammelt, überwacht und analysiert Daten von Servern, Netzwerken, Geräten und anderen Quellen, um Bedrohungen und Sicherheitsverletzungen zu erkennen und Warnmeldungen zu generieren.

Automatisierung von Sicherheitsreaktionen

Eine vordefinierte und programmierte Aktion, die darauf ausgelegt ist, automatisch auf ein Sicherheitsereignis zu reagieren oder es zu beheben. Diese Automatisierungen dienen als [detektive](#) oder [reaktionsschnelle](#) Sicherheitskontrollen, die Sie bei der Implementierung bewährter AWS Sicherheitsmethoden unterstützen. Beispiele für automatisierte Antwortaktionen sind das Ändern einer VPC-Sicherheitsgruppe, das Patchen einer Amazon EC2 EC2-Instance oder das Rotieren von Anmeldeinformationen.

Serverseitige Verschlüsselung

Verschlüsselung von Daten am Zielort durch denjenigen AWS-Service, der sie empfängt.

Service-Kontrollrichtlinie (SCP)

Eine Richtlinie, die eine zentrale Kontrolle über die Berechtigungen für alle Konten in einer Organisation in AWS Organizations ermöglicht. SCPs definieren Integritätsschutz oder legen Grenzwerte für Aktionen fest, die ein Administrator an Benutzer oder Rollen delegieren kann. Sie können SCPs als Zulassungs- oder Ablehnungslisten verwenden, um festzulegen, welche Services oder Aktionen zulässig oder verboten sind. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Organizations Dokumentation unter [Richtlinien zur Dienststeuerung](#).

Service-Endpunkt

Die URL des Einstiegspunkts für einen AWS-Service. Sie können den Endpunkt verwenden, um programmgesteuert eine Verbindung zum Zielservice herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS-Service -Endpunkte](#) in der Allgemeine AWS-Referenz.

Service Level Agreement (SLA)

Eine Vereinbarung, in der klargestellt wird, was ein IT-Team seinen Kunden zu bieten verspricht, z. B. in Bezug auf Verfügbarkeit und Leistung der Services.

Service-Level-Indikator (SLI)

Eine Messung eines Leistungsaspekts eines Dienstes, z. B. seiner Fehlerrate, Verfügbarkeit oder Durchsatz.

Service-Level-Ziel (SLO)

Eine Zielkennzahl, die den Zustand eines Dienstes darstellt, gemessen anhand eines [Service-Level-Indikators](#).

Modell der geteilten Verantwortung

Ein Modell, das die Verantwortung beschreibt, mit der Sie gemeinsam AWS für Cloud-Sicherheit und Compliance verantwortlich sind. AWS ist für die Sicherheit der Cloud verantwortlich, während Sie für die Sicherheit in der Cloud verantwortlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Modell der geteilten Verantwortung](#).

Schatten-KI

Nicht autorisierte [KI-Anwendungen](#), die außerhalb der kontrollierten Kanäle innerhalb eines Unternehmens erstellt oder verwendet wurden.

SIEM

Siehe [Sicherheitsinformations- und Event-Management-System](#).

Single Point of Failure (SPOF)

Ein Fehler in einer einzelnen, kritischen Komponente einer Anwendung, der das System stören kann.

SLA

Siehe [Service Level Agreement](#).

SLI

Siehe [Service-Level-Indikator](#).

ALSO

Siehe [Service-Level-Ziel](#).

Split-and-Seed-Modell

Ein Muster für die Skalierung und Beschleunigung von Modernisierungsprojekten. Sobald neue Features und Produktversionen definiert werden, teilt sich das Kernteam auf, um neue

Produktteams zu bilden. Dies trägt zur Skalierung der Fähigkeiten und Services Ihrer Organisation bei, verbessert die Produktivität der Entwickler und unterstützt schnelle Innovationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Schrittweiser Ansatz zur Modernisierung von Anwendungen](#) in der AWS Cloud

SPOTTEN

Siehe [Single Point of Failure](#).

Sternschema

Eine Datenbank-Organisationsstruktur, die eine große Faktentabelle zum Speichern von Transaktions- oder Messdaten und eine oder mehrere kleinere dimensionale Tabellen zum Speichern von Datenattributen verwendet. Diese Struktur ist für die Verwendung in einem [Data Warehouse](#) oder für Business Intelligence-Zwecke konzipiert.

Strangler-Fig-Muster

Ein Ansatz zur Modernisierung monolithischer Systeme, bei dem die Systemfunktionen schrittweise umgeschrieben und ersetzt werden, bis das Legacy-System außer Betrieb genommen werden kann. Dieses Muster verwendet die Analogie einer Feigenrebe, die zu einem etablierten Baum heranwächst und schließlich ihren Wirt überwindet und ersetzt. Das Muster wurde [eingeführt von Martin Fowler](#) als Möglichkeit, Risiken beim Umschreiben monolithischer Systeme zu managen. Ein Beispiel für die Anwendung dieses Musters finden Sie unter [Schrittweise Modernisierung älterer Microsoft ASP.NET \(ASMX\) -Webservices mithilfe von Containern und Amazon API Gateway](#).

Subnetz

Ein Bereich von IP-Adressen in Ihrer VPC. Ein Subnetz muss sich in einer einzigen Availability Zone befinden.

Aufsichtskontrolle und Datenerfassung (SCADA)

In der Fertigung ein System, das Hardware und Software zur Überwachung von Sachanlagen und Produktionsabläufen verwendet.

Symmetrische Verschlüsselung

Ein Verschlüsselungsalgorithmus, der denselben Schlüssel zum Verschlüsseln und Entschlüsseln der Daten verwendet.

synthetisches Testen

Testen eines Systems auf eine Weise, die Benutzerinteraktionen simuliert, um potenzielle Probleme zu erkennen oder die Leistung zu überwachen. Sie können [Amazon CloudWatch Synthetics](#) verwenden, um diese Tests zu erstellen.

Systemaufforderung

Eine Technik, mit der einem [LLM](#) Kontext, Anweisungen oder Richtlinien zur Verfügung gestellt werden, um sein Verhalten zu steuern. Systemaufforderungen helfen dabei, den Kontext festzulegen und Regeln für Interaktionen mit Benutzern festzulegen.

T

tags

Key-value Paare, die als Metadaten für die Organisation Ihrer AWS Ressourcen dienen. Mit Tags können Sie Ressourcen verwalten, identifizieren, organisieren, suchen und filtern. Weitere Informationen finden Sie unter [Markieren Ihrer AWS -Ressourcen](#).

Zielvariable

Der Wert, den Sie in überwachtem ML vorhersagen möchten. Dies wird auch als Ergebnisvariable bezeichnet. In einer Fertigungsumgebung könnte die Zielvariable beispielsweise ein Produktfehler sein.

Aufgabenliste

Ein Tool, das verwendet wird, um den Fortschritt anhand eines Runbooks zu verfolgen. Eine Aufgabenliste enthält eine Übersicht über das Runbook und eine Liste mit allgemeinen Aufgaben, die erledigt werden müssen. Für jede allgemeine Aufgabe werden der geschätzte Zeitaufwand, der Eigentümer und der Fortschritt angegeben.

Testumgebungen

Siehe [Umgebung](#).

Training

Daten für Ihr ML-Modell bereitstellen, aus denen es lernen kann. Die Trainingsdaten müssen die richtige Antwort enthalten. Der Lernalgorithmus findet Muster in den Trainingsdaten, die die

Attribute der Input-Daten dem Ziel (die Antwort, die Sie voraussagen möchten) zuordnen. Es gibt ein ML-Modell aus, das diese Muster erfasst. Sie können dann das ML-Modell verwenden, um Voraussagen für neue Daten zu erhalten, bei denen Sie das Ziel nicht kennen.

tool

Eine Funktion oder API, die ein [Agent](#) aufrufen kann, um Operationen in externen Systemen auszuführen.

Transit-Gateway

Ein Transit-Gateway ist ein Netzwerk-Transit-Hub, mit dem Sie Ihre VPCs und On-Premises-Netzwerke miteinander verbinden können. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Transit Gateway Dokumentation unter [Was ist ein Transit-Gateway](#).

Stammbasierter Workflow

Ein Ansatz, bei dem Entwickler Feature lokal in einem Feature-Zweig erstellen und testen und diese Änderungen dann im Hauptzweig zusammenführen. Der Hauptzweig wird dann sequentiell für die Entwicklungs-, Vorproduktions- und Produktionsumgebungen erstellt.

Vertrauenswürdiger Zugriff

Gewährung von Berechtigungen für einen Dienst, den Sie angeben, um Aufgaben in Ihrer Organisation AWS Organizations und in deren Konten in Ihrem Namen auszuführen. Der vertrauenswürdige Service erstellt in jedem Konto eine mit dem Service verknüpfte Rolle, wenn diese Rolle benötigt wird, um Verwaltungsaufgaben für Sie auszuführen. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Organizations Dokumentation [unter Verwendung AWS Organizations mit anderen AWS Diensten](#).

Optimieren

Aspekte Ihres Trainingsprozesses ändern, um die Genauigkeit des ML-Modells zu verbessern. Sie können das ML-Modell z. B. trainieren, indem Sie einen Beschriftungssatz generieren, Beschriftungen hinzufügen und diese Schritte dann mehrmals unter verschiedenen Einstellungen wiederholen, um das Modell zu optimieren.

Zwei-Pizzen-Team

Ein kleines DevOps Team, das Sie mit zwei Pizzen ernähren können. Eine Teamgröße von zwei Pizzen gewährleistet die bestmögliche Gelegenheit zur Zusammenarbeit bei der Softwareentwicklung.

U

Unsicherheit

Ein Konzept, das sich auf ungenaue, unvollständige oder unbekannte Informationen bezieht, die die Zuverlässigkeit von prädiktiven ML-Modellen untergraben können. Es gibt zwei Arten von Unsicherheit: Epistemische Unsicherheit wird durch begrenzte, unvollständige Daten verursacht, wohingegen aleatorische Unsicherheit durch Rauschen und Randomisierung verursacht wird, die in den Daten liegt.

undifferenzierte Aufgaben

Diese Arbeit wird auch als Schwerstarbeit bezeichnet. Dabei handelt es sich um Arbeiten, die zwar für die Erstellung und den Betrieb einer Anwendung erforderlich sind, aber dem Endbenutzer keinen direkten Mehrwert bieten oder keinen Wettbewerbsvorteil bieten. Beispiele für undifferenzierte Aufgaben sind Beschaffung, Wartung und Kapazitätsplanung.

höhere Umgebungen

Siehe [Umgebung](#).

V

Vacuuming

Ein Vorgang zur Datenbankwartung, bei dem die Datenbank nach inkrementellen Aktualisierungen bereinigt wird, um Speicherplatz zurückzugewinnen und die Leistung zu verbessern.

Versionskontrolle

Prozesse und Tools zur Nachverfolgung von Änderungen, z. B. Änderungen am Quellcode in einem Repository.

VPC-Peering

Eine Verbindung zwischen zwei VPCs, mit der Sie den Datenverkehr mithilfe von privaten IP-Adressen weiterleiten können. Weitere Informationen finden Sie unter [Was ist VPC-Peering?](#) in der Amazon-VPC-Dokumentation.

Schwachstelle

Ein Software- oder Hardwarefehler, der die Sicherheit des Systems gefährdet.

W

Warmer Cache

Ein Puffer-Cache, der aktuelle, relevante Daten enthält, auf die häufig zugegriffen wird. Die Datenbank-Instance kann aus dem Puffer-Cache lesen, was schneller ist als das Lesen aus dem Hauptspeicher oder von der Festplatte.

warme Daten

Daten, auf die selten zugegriffen wird. Bei der Abfrage dieser Art von Daten sind mäßig langsame Abfragen in der Regel akzeptabel.

Fensterfunktion

Eine SQL-Funktion, die eine Berechnung für eine Gruppe von Zeilen durchführt, die sich in irgendeiner Weise auf den aktuellen Datensatz beziehen. Fensterfunktionen sind nützlich für die Verarbeitung von Aufgaben wie die Berechnung eines gleitenden Durchschnitts oder für den Zugriff auf den Wert von Zeilen auf der Grundlage der relativen Position der aktuellen Zeile.

Workload

Ein Workload ist eine Sammlung von Ressourcen und Code, die einen Unternehmenswert bietet, wie z. B. eine kundenorientierte Anwendung oder ein Backend-Prozess.

Workstream

Funktionsgruppen in einem Migrationsprojekt, die für eine bestimmte Reihe von Aufgaben verantwortlich sind. Jeder Workstream ist unabhängig, unterstützt aber die anderen Workstreams im Projekt. Der Portfolio-Workstream ist beispielsweise für die Priorisierung von Anwendungen, die Wellenplanung und die Erfassung von Migrationsmetadaten verantwortlich. Der Portfolio-Workstream liefert diese Komponenten an den Migrations-Workstream, der dann die Server und Anwendungen migriert.

WURM

[Mal schreiben, viele lesen.](#)

WQF

Siehe [AWS Workload-Qualifizierungsrahmen](#).

einmal schreiben, viele lesen (WORM)

Ein Speichermodell, das Daten ein einziges Mal schreibt und verhindert, dass die Daten gelöscht oder geändert werden. Autorisierte Benutzer können die Daten so oft wie nötig lesen, aber sie können sie nicht ändern. Diese Datenspeicherinfrastruktur wird als [unveränderlich](#) angesehen.

Z

Zero-Day-Exploit

Ein Angriff, in der Regel Malware, der eine [Zero-Day-Sicherheitslücke](#) ausnutzt.

Zero-Day-Sicherheitslücke

Ein unfehlbarer Fehler oder eine Sicherheitslücke in einem Produktionssystem. Bedrohungsakteure können diese Art von Sicherheitslücke nutzen, um das System anzugreifen. Entwickler werden aufgrund des Angriffs häufig auf die Sicherheitsanfälligkeit aufmerksam.

Eingabeaufforderung ohne Vorwarnung

Bereitstellung von Anweisungen für die Ausführung einer Aufgabe an einen [LLM](#), jedoch ohne Beispiele (Schnappschüsse), die ihm als Orientierungshilfe dienen könnten. Der LLM muss sein vortrainiertes Wissen einsetzen, um die Aufgabe zu bewältigen. Die Effektivität von Zero-Shot Prompting hängt von der Komplexität der Aufgabe und der Qualität der Aufforderung ab. [Siehe auch Few-Shot-Eingabeaufforderungen.](#)

Zombie-Anwendung

Eine Anwendung, deren durchschnittliche CPU- und Arbeitsspeichernutzung unter 5 Prozent liegt. In einem Migrationsprojekt ist es üblich, diese Anwendungen außer Betrieb zu nehmen.

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.